





ertigte Formulierung der Abjudikationsbestimmungen Sorge zu tragen, daß die Konkurrenzfähigkeit der Staatsangehörigen sämtlicher Mächte in der Arbeit die gleiche ist. Dies gilt insbesondere auch für das zu liefernde Material und für die Preisbestimmungen. Der Betrieb der großen Unternehmungen bleibt dem marokkanischen Staate reserviert oder kann von ihm freihändig an Dritte vergeben werden, die die für den Betrieb nötigen Geldmittel zur Verfügung stellen. Die französische Regierung wird noch darüber nachdenken, daß bei dem Betrieb der Eisenbahnen und etwaiger sonstiger Werke Mittel sowie auch in bezug auf die Anwendung der Reglements, die diesen Betrieb betreffen, die Staatsangehörigen sämtlicher Mächte eine unbedingt gleichmäßige Behandlung erfahren. Um den Mächten einen besseren Einblick in die öffentlichen Angelegenheiten zu verschaffen, wird die französische Regierung die marokkanische Staatsverwaltung veranlassen, den in der Kommission generale des Abjudikations et marches (Kommission für Ausschreibungen und Versteigerungen) zugehörigen Beamten Besichtigungen der Werke nach Willen ihrer Taugeren Direktionsmitglieder zu gestatten. Dergleichen wird die französische Regierung die marokkanische Regierung bestimmen, in dem Komitee special des travaux publics (besonderes Komitee der öffentlichen Arbeiten) einen der ihr zugehörigen drei Delegierten an den Staatskongressen einer in Marokko vertretenen fremden Macht zu übertragen, so lange die im Artikel 10 der Abjudikationsbestimmungen vorgesehene Abjudikation des Landes in Geltung bleibt.

Um die Befähigung Marokkos zu erschließen und den freien Verkehr zu ermöglichen, hat sich die französische Regierung verpflichtet, die marokkanische Regierung zu veranlassen, allen Eigentümern von Bergwerken sowie von industriellen und landwirtschaftlichen Unternehmungen ohne Unterschied der Nationalität den Bau von Eisenbahnen aus eigenen Mitteln zu gestatten, durch die sie ihre Erzeugnisse mit öffentlichen Eisenbahnen oder mit den nächstgelegenen Häfen verbinden sollen. Sie haben sich dabei nach den Reglements zu richten, die auf der Grundlage der französischen Gesetzgebung erlassen worden sollen.

Ueber den Betrieb der öffentlichen Eisenbahnen in Marokko ist abgedruckt ein Bericht erhalten worden analog den Berichten, die den Generalverwaltungen französischer Eisenbahngesellschaften zu erstatten sind. Die französische Regierung wird mit der Aufstellung dieser Berichte einen der Administratoren der marokkanischen Staatsbahn betrauen. Der Bericht wird mit seinen Unterlagen den Ingenieuren der Bahn mitgeteilt und dann veröffentlicht werden, und zwar gegebenenfalls mit den Bemerkungen, die die Ingenieure zu dem Berichte gemacht haben. Es steht den Ingenieuren frei, sich für ihre Bemerkungen die nötigen Unterlagen durch Einsendung direkter Erkundigungen zu beschaffen. Bekanntlich waren in den letzten Jahren zahlreiche Klagen gegen die französischen Beamten und Beamten in Marokko und die unter ihrem Einflusse stehenden Beamten des Marokkos laut geworden. Um die verschiedenen Mängel zu beheben, hat sich die französische Regierung in Artikel 9 verpflichtet, die marokkanische Regierung zu bestimmen, in jedem Bezirkverwalter, der sich nicht durch die betriebl. beteiligten Konsuln hat regeln lassen, gemeinschaftlich mit dem französischen Konsul und demjenigen der interessierten Mächte einen Schiedsrichter zur Regelung der Angelegenheit zu bestimmen. Können sich die Konsuln über den Schiedsrichter nicht einigen, so ist derselbe von der marokkanischen Regierung gemeinschaftlich mit den Regierungen der beiden beteiligten Konsuln zu bestimmen. Dieses Verfahren greift gleichmäßig Platz für Beschwerden gegen marokkanische Behörden wie gegen französische Agenten, sofern sie die Tätigkeit marokkanischer Beamten ausüben. Dieses Schiedsverfahren wird solange in Geltung bleiben, bis in Marokko einmal eine Gerichtsorganisation geschaffen sein wird, die den Rechtsregeln der Gesetzgebung der interessierten Staaten entspricht und die dann auch bestimmt sein wird, nach vorher eingeholender Zustimmung der Mächte die Konsulargerichtsbarkeit zu ersetzen.

Artikel 10 legt der französischen Regierung die Verpflichtung auf, darüber zu wachen, daß die fremden Staatsangehörigen auch in Zukunft in den marokkanischen Gewässern und Häfen die ihnen vertragmäßig zustehenden Fischereirechte ausüben dürfen. Artikel 11 faltet den Fremden den Handel und die Eröffnung neuer Häfen je nach dem sich ergebenden Bedürfnisse. Im Artikel 12 haben sowohl beide Regierungen sich auf Wunsch der marokkanischen Regierung bereit erklärt, mit den übrigen Mächten auf der Grundlage der Madrider Konvention eine Revision der Listen sowie der Rechtslage der fremden Schutzgenossen und Wohlhabenden herbeizuführen, die in Artikel 8 und 10 dieser Konvention erwähnt sind. Sollten in der Zukunft die wirtschaftlichen Verhältnisse in Marokko sich so umgestalten, daß eine Veränderung des Systems der Schutzgenossen und Wohlhabenden angebracht erscheint, so werden beide Regierungen, wenn dieser Augenblick gekommen ist, bei den Signatarmächten eine Abänderung der Madrider Konvention betreiben. Artikel 13 erklärt ferner in üblicher Weise die Aufhebung aller mit den vorstehenden Bestimmungen in Widerspruch stehenden Vertragsklauseln, Abmachungen, Vereinbarungen und Reglements.

Endlich schließt sich in Artikel 14 beide Mächte gegenseitig ihre Unterstützung zu, um die übrigen Signatarmächte der Abjudikationsbestimmungen zum Beitritte zum gegenwärtigen Abkommen zu bestimmen.

### Die Kongo-Kompensationen.

Berlin, 3. November. In dem bezüglich des Kongo zwischen Deutschland und Frankreich abgeschlossenen Abkommen erhält Deutschland bedeutende und wertvolle Länderstücke längs der ganzen Grenze seiner Kolonialgebiete, außerdem zwei Landstrecken, die sich bis an die Ufer des Kongo oder des Ubangi erstrecken. Wenn diese Strecken auch an sich weniger wertvoll sind, so geben sie Deutschland Zugang zu den Ufern dieser Ströme. Deutschland erhält an diesen Ufern Konzessionen zwischen sechs und zwölf Kilometer, die ihm gestatten, alle zur Schiffahrt erforderlichen Einrichtungen anzulegen. Dagegen tritt Deutschland das kleine Dreieck zwischen Logone und Gabon bis zu deren Zusammenfluß südlich des Tschadsees ab. Logone wird in dem Abkommen überhaupt nicht erwähnt.

Im übrigen enthält der Vertrag auf Gegenseitigkeit beruhende Bestimmungen über Handelsfreiheit, gegenseitige Durchzugsrechte, Befugnisse über Vorkauf von Eisenbahnen und am Schluß den Vorbehalt gegenseitiger Verständigung für den Fall, daß im internationalen Kongoboden, wie es durch den Berliner Vertrag festgelegt ist, Veränderungen eintreten sollten.

### Vindequists Rebellion.

Wie der Verlauf der Marokko-Affäre zu einer Reihe Regierungsabmachungen wurde, so scheint nun auch der Abschluß des Marokko-Vertrages zum Anfang einer Reihe neuer Regierungsabmachungen werden zu sollen. In Regierungskreisen ist gegen Siderens Werk bereits ein Protest eingelegt worden, der der Reichskanzler peinlicher ist, als die bevorstehenden Proteste aller Volksvertreter zusammen genommen!

Das Kolonialamt hat sich wider die Regierung erhoben! Der Sachverständige für das Kongogebiet, Geheimrat Professor v. Danneberg, geht und Herr v. Vindequist, der Staatssekretär des Kolonialamtes, geht auch.

Schon seit geraumer Zeit waren Gerüchte im Umlauf, die Vindequists Unzufriedenheit mit den deutsch-französischen Kompensationsverhandlungen erkennen ließen. Sie wurden nach allem offiziellen Brauch prompt dementiert. Heute, nach Beendigung des Gambon-Siderenschen Diplomatenschachers, gibt's nichts mehr zu dementieren, das Kolonialamt hat demissioniert; als Vindequists Nachfolger wird bereits Dr. Solf, der Gouverneur von Samoa, genannt, und die bürgerliche Presse begleitet die Meldung mit Kommentaren, in denen Petrosenheit und Enttäuschung um die Herrschaft streiten. So läßt sich die Kölnische Zeitung über die Gründe der Affäre aus Berlin telegraphieren:

Was gestern und heute hier geschehen ist, dürfte in der Geschichte der deutschen Verwaltung kaum ein Beispiel finden. Während die Reichsregierung durch den Reichskanzler mit Frankreich über ein Abkommen verhandelt, das die Abtretung französischer Kongogebiete ansieht, setzt sich die Kolonialverwaltung in ostentativer Weise gegen diese Politik auf. Dieser Widerstand wird dadurch noch in ganz besonderer Weise betont, daß ein Beamter des Kolonialamtes seinen Abschied einreicht und daß gleichzeitig darüber und über andere geheimhaltende Vorgänge Indiskretionen in der Presse erschienen, die ihre offensiblen Spitze gegen die Politik des Reichskanzlers richten. Versteht man sich einig, so wurden derartige Verleumdungen in der Presse unternommen, die allem Anscheine nach auf Kreise des Kolonialamtes zurückzuführen waren. Einmal ganz abgesehen, ob die Politik des Reichskanzlers oder die Politik des Kolonialamtes richtig ist, jedenfalls ist es ein unerhörtes Vergehen, daß aus dem Kolonialamt, d. h. aus einer noch geordneten Behörde heraus, in dem Augenblicke Ausstellungen gegen die Politik des Reiches erhoben und in der Öffentlichkeit gemacht werden, was das Reich gerade das in Frage stehende Abkommen abgelehnt hat. Wir möchten ausdrücklich betonen, daß Herr v. Vindequist unseres Wissens an Indiskretionen in der Presse keine persönliche Schuld trägt, was aber nicht ausschließt, daß die Verantwortung für das, was in seinem Amt geschehen ist, auf ihm lastet.

Vindequist und sein Ressortchef v. Danneberg gehen also als erste Opfer der neuen Marokko-Ergebnisse. Denn die Indiskretionen in der Presse, für die das Kolonialamt verantwortlich gemacht wird, bestanden eben in der Mitteilung, daß v. Vindequist mit Siderens Kompensationsverhandlungen höchst unzufrieden sei. In dieser Unzufriedenheit geht nicht viel, geht nicht viel mehr als ein bißchen gesunde Menschenverstand, und wir stimmen mit dem Nebenbarn des Kolonialamtes darin überein: Der neudeutsche Kongograber ist kein wochenlanges Diplomatengeweise wert, geschweige denn Gut und Blut unseres Volkes, das mit dem neuen Kolonialgebiet die Kosten für allerhand Zukunfts-übernehmungen, Krankheitsgeplenden, Eingeborenenausfälle übernimmt. Die offizielle Presse veranlaßt nichtsdestoweniger ein wildes Festhalten nach dem Muster der Kölnischen Volkszeitung gegen Vindequist und Danneberg, um vor dem schon mit dem Wahlzettel bereitstehenden Volke zu verurteilen, was sich bei dieser Vindequist-Affäre wieder einmal drastisch gezeigt hat: die Zerfahrenheit unserer Weltpolitik, gegen die sich sogar „untergeordnete Ressorts“ erheben. Die Argumente, die die Regierungspresse gegen Vindequist und Danneberg abfeuert, sind mehr als dürftig. In ziemlich brüstem Tone wird Vindequist im Berliner Lokalanzeiger vorgehalten, daß er einseitige Ressortinteressen geltend mache gegenüber „einem so bedeutenden Abkommen, wie dem soeben betrieften gemordeten deutsch-französischen“. Einem solchen Abkommen gegenüber sei es nicht angängig, allein den kolonialen Gesichtspunkt in den Vordergrund zu rücken, ohne sich Rechenschaft über die „große politische Tragweite des ganzen Aktes“ abzulegen. Deshalb müsse die so stark hervorzuhebende Betonung seiner abweichenden Meinung seitens des Herrn v. Vindequist in einem Moment ganz besonders überraschend, wo der Vertrag vor den Augen Europas als abgeschlossen gilt und der deutsche Reichskanzler einzig und allein mit der ganzen Kraft seines Amtes und seiner Person die ganze Verantwortung für alle sich aus dem Abkommen ergebenden Konsequenzen übernommen hat.

Eine derartige Stellungnahme nachgeordneter Instanzen dürfte auch in Deutschland eine seltene Erscheinung bleiben, und es liegt nahe, wenn allein schon aus Gründen der staatlichen Disziplin auf ein ferneres Weiter des Herrn v. Vindequist im Kolonialamt verzichtet werden muß.

Wie der Lokalanzeiger weiter behauptet haben will, dürfte verstanden werden, diejenigen Personen, denen die dem Kolonialamt vorgeordneten Indiskretionen zur Last fallen, durch eine förmliche Disziplinuntersuchung zu ermitteln. Aber auch mit Disziplinuntersuchungen wird die Regierung um eine Verlegenheit nicht herumkommen: Wie will sie eine koloniale Gebietserwerbungen vor dem Reichstage vertreten, für die die bisherigen ministeriellen Kolonialfachleute keine Verantwortung zu übernehmen wagen? Daß sich im Reichstag eine reichliche Anzahl Stimmen gegen das Kongomonstrum erheben wird, dürfte dem Reichskanzler keine schlaflose Nacht kosten.

Das deutsche Parlament hat auch zu der neuesten Kolonialerregnis nur Schimpflichkeit — mehr nicht, wie in den jüngsten Darlegungen zum Kapitel Reichstag und Marokko-Vertrag hervorgehoben wurde. Außerdem pflegt sich der Groß bürgerlicher Parlamentarier nach einigen Reichskanzlerworten rascher zu verflüchtigen wie Spiritus. Aber das Volk, die Wähler! Die müssen ja bei der staatsfrömmsten Gesinnung zum roten Stimmzettel greifen, wenn der Kolonialminister mit einem Guckeln vor deutscher Weltmachtpolitik aus dem Amte flüchtet! Das ist's, was Bethmann-Sollweg und seinen Homogenen manch dange Stunde verurteilen dürfte. Daneben aber wirft der Herr Vindequist die Frage auf: Wie lange noch wird das Volk dulden, daß sich die bürgerlichen Parlamentarier in gottgewollter Abhängigkeit vom Regierungsdiktator beugen? Es ist ein schändliches Trauerspiel, daß der Reichstag ein Kolonialprojekt nicht hinnehmen müssen, vor dem uns das Kolonialamt mit seiner Demission gewarnt hat!

### Vindequists Nachfolger.

Berlin, 3. November. Der Kaiser genehmigte auf Vortrag des Reichskanzlers das Entlassungsgesuch des Staatssekretärs v. Vindequist und erklärte sich damit einverstanden, daß der Gouverneur von Samoa, Dr. Solf, bis auf weiteres mit der Leitung des Kolonialamtes betraut wird.

## Die chinesische Revolution.

Nach einer kühnen Meldung hat die Nationalversammlung dem Thron die Bestimmungen unterbreitet, anlehnt. Der Thron hat die Bestimmungen sofort angenommen, sie lauten: Die Erbkönigliche Regierung ist immer. Die Person des Kaisers ist unverletzlich. Die Macht des Kaisers ist beschränkt durch die Konstitution. Die Macht des Thronfolgers wird in der Konstitution vorgeschrieben. Die Ordnung des Reiches wird durch die Konstitution geregelt. Die Mitglieder des Oberhauses sollen durch das Volk gewählt werden. Aus denjenigen, die für dieses Amt besonders geeignet sind, soll das Parlament den Ministerpräsidenten wählen und der Kaiser ihn ernennen. Der Ministerpräsident wählt die übrigen Mitglieder des Kabinetts vor. Wenn der Ministerpräsident durch das Parlament in der Regierung gehindert wird und dieses nicht auflöst, muß er demissionieren. Ein Kabinetts soll nicht mehr als einmal das Parlament auflösen dürfen. Der Kaiser soll den direkten Befehl über Heer und Flotte übernehmen. Kaiserliche Edikte können ohne Zustimmung des Parlaments geschlossen werden. Die Nationalversammlung übt ihre Tätigkeit bis zur Eröffnung des Parlaments aus.

Ein anderes Telegramm meldet über das neue Reformprogramm:

Peking, 3. November. Der wesentlichste Punkt des Programms, das gemeinsam die Nationalversammlung und die Nationalversammlung ausgearbeitet haben, ist die vollständige Erneuerung der Reichsverfassung. Die Nationalversammlung ist nicht damit zufrieden, dem Adel die hohen Posten zu entziehen. Die Vögel sind geschlossen, die Gelegenheit zu benutzen, um den Reichstag ihre letzten Jahrhunderten geistlichen Vorrechte, die sie zur Herrschaft machten, zu entziehen. In den Forderungen, welche die Nationalversammlung dem Thron noch stellt, gehört die Abschaffung des Zopfes, die Aufhebung der acht Reichsbeamtenämter, von deren Verlosigkeit man seit langem überzeugt ist und die eine Belastung des Budgets bedeuten, ferner, daß die Familien in Zukunft chinesische Familiennamen annehmen sollen, wodurch sie nach und nach von der chinesischen Bevölkerung aufgefangen werden, endlich, daß die Pensionen, die die Reichsbeamten bis jetzt von dem Staate erhielten, vollständig abgeschafft werden. Seit der Erhebung der gegenwärtigen Dynastie hatten nämlich sämtliche Reichsbeamten von dem Tage ihrer Geburt an das Recht einer monatlichen Pension von der Regierung.

### Neue Kämpfe.

Schanghai, 3. November. Die Chinesen haben in Schanghai und das Arsenal gegen 6 Uhr abends fast ohne Widerstand in die Hände der Russen übergeben. Die chinesischen Beamten und die Soldaten schlossen sich alle den Russen an.

Kantong, 3. November. Der Gouverneur hat die letzten Gebotenen unterdrückt. Nach dem Zusammenstoß hat die Garnison in Tschang sich aufgegeben. Die Russen haben sich auf die Insel geflüchtet und Vorbereitungen zu ihrer Verteidigung getroffen.

Quang, 3. November. Am Sonntag nachmittag haben die Russen die Befestigungen erhalten hatten, die Stadt wurde wieder erobert. Die Russen haben entkoppelt den Obersten Schanghaijüngling der in den Kämpfen am Freitag den Tod gefunden, da er des Verrats beschuldig war. Andere Offiziere auf selbe Schicksal. Fremde berichten, daß sie mit angefaßten Wunden die Russen gesehen 20 gefangene Kaiserliche und eine 1000 Besatzung töteten.

### Waffenstillstand.

Peking, 3. November. Eine Depesche von Juanschi meldet, daß er die Proklamierung eines Waffenstillstandes für Szechuan angeordnet habe. Die Nationalversammlung verlangt ein Verbot, welches die Feindseligkeiten aussetzt, bis die gegenwärtigen Verhandlungen mit den Führern der augenblicklichen Revolte beendet sind.

Schanghai, 3. November. Juanschi spricht sich in einer Depesche, welche er an den Vizekönig von Kantong nicht offiziell gerichtet hat, sehr pessimistisch über die gegenwärtige Lage aus, namentlich da er bemerkt hat, daß die ganze Nation auf der Seite der Rebellen, selbst in deren extremsten Forderungen, steht. Juanschi hält die Zahl von 10 000 Mann, welche ihm zum Kampf gegen die Revolutionäre zur Verfügung gestellt worden sind, für zu gering. Er beschwört die Vizekönige, über die Interessen der Provinz die ihrer Jurisdiktion unterworfen sind, zu wachen und fordert sie auf, die aufgegebenen Bemühen zu beruhigen.

Juanschi sandte außerdem eine Denkschrift an den Thron in der er es ablehnte, den Vorsitz im Kabinetts zu übernehmen.

## Deutsches Reich.

### Keine besondere Kammer gegen die Presse!

Wir hatten am Freitag von einer Meldung der Nationalzeitung Notiz genommen, nach der der preussische Justizminister angeregt haben sollte, bei den Berliner Landgerichten alle Presseläden einer von vornherein bestimmten Kammer zu überweisen, eine Anregung, der aber die Berliner Landgerichtspräsidenten nicht hätten Folge leisten wollen. Die Deutsche Tageszeitung hat dank ihrer guten Beziehungen zum Justizministerium folgendes in Erfahrung gebracht:

Wie wir erfahren, ist die ganze Behauptung unrichtig; die Justizbehörde mißt sich grandiglich in die Geschäftsbereiche der Landgerichte nicht ein. Vielmehr ist die Landrichterschaft zur Zufriedenheit, daß vor einiger Zeit einmal die Frage auf tauchte, ob vielleicht bei den Staatsanwaltschaften in Berlin eine Zentralstelle für Pressevergehen zu schaffen sei.

Danach wäre also nicht die Absicht vorhanden gewesen eine besondere Pressekammer zu schaffen. Man will sich damit begnügen, ein paar schmeißeligen Staatsanwälte über Ueberwachung der bösen Presse als Spezialaufgabe zu übertragen. Man rechnet vielleicht darauf, daß die betreffenden Herren eine ganz besondere Findigkeit in der Entdeckung von Presseläden erlangen werden! Die neueste Politische Korrespondenz bringt nun folgende Mitteilung:

Eine solche Anregung ist nicht ergangen. Möglicherweise handelt es sich hierbei um eine Verwechslung mit einer Anregung, die auf dem Gebiete der Bekämpfung unzüchtiger Erzeugnisse in Wort und Bild (Schmutzlitteratur) erfolgt ist. Der Justizminister hat nämlich für den Reichsbereich des Landgerichts in Berlin die Erhebung angeregt, ob es vielleicht dem Interesse der Rechtspflege entsprechen würde, alle Strafsachen, die das genannte Gebiet be-















Fortbildungskursunterricht um seiner selbst willen, und Negler jeder politische Hintergedanke dabei völlig fern.

Wenden wir uns von dem Gebiet des Bildungswesens zu dem der Gesundheitspflege, so stoßen wir auch hier auf Schritt und Tritt auf die Spuren sozialdemokratischer Anregungen. In erster Linie gilt es natürlich, getreu dem Worte, daß Krankheiten verhüten leichter ist als Krankheiten heilen, alle die Maßnahmen zu ergreifen, die zur Erhaltung der Gesundheit erforderlich sind. Das wirksamste Mittel hierzu ist die Forderung der Lage der Arbeiterklasse, auskömmliche Löhne, geregelte Arbeitszeit, eine gute Sozialpolitik. Das durchzuführen, liegt nicht in der Macht der Gemeinden, wohl aber können sie sonst manches in dieser Richtung tun. Was hindert sie, die Produktion von Milch, Fleisch und anderen Nahrungsmitteln selbst in die Hand zu nehmen oder wenn sie sich dazu nicht aufzwingen können, zum mindesten durch Einkauf der Lebensmittel im großen und Abgabe an die Kontingenten zum Selbstkostenpreise zur Linderung der Not des Volkes beizutragen? Vereinzelt Anlagen hierzu sind bereits vorhanden, vor allem sind es die von manchen Gemeinden eingerichteten Eckschmälze, die diesem Zwecke dienen sollen, aber das ist nur ein bescheidener Anfang, der kaum zum Ziele führen wird, wenn ihm nicht weitere Schritte folgen.

Unter den Maßnahmen zur Bekämpfung der Krankheiten steht oben an der Kampf gegen die Säuglingssterblichkeit und gegen die Tuberkulose. Wer wollte leugnen, daß eine Anzahl deutscher Städte hier bahnbrechend vorgegangen sind und dadurch nicht nur den ärmeren Schichten der Bevölkerung, sondern auch sich selbst gute Dienste geleistet haben, insofern als ihre Armenanstalten dadurch nicht unwesentlich entlastet wurden! Aber auch hier wieder sind es in erster Linie die Sozialdemokraten, die stets mit neuen Anregungen hervorgetreten sind, Anregungen, die die Bourgeoisie zunächst verpöht und als utopisch kurzer Hand abgelehnt hat, um dann später ganz dieselben Ideen als ihren Äpfeln entpflanzten hinzustellen und in die Tat umzusetzen. Immer und immer wiederholt sich dasselbe Schauspiel: sozialdemokratische Anträge werden, wenn sie das erstmal gestellt sind, kaum einer ernsthaften Diskussion gewürdigt; kommen sie zum zweiten und dritten Male, dann diskutiert man sie zwar, aber man lehnt sie ab. Plötzlich erscheinen dann die gleichen Anträge in anderer Form, die Vertreter der Bourgeoisie selbst sind es, die sie nun einbringen und ihnen zur Annahme verhelfen und den Ruhm, etwas Gutes geschaffen zu haben, für sich in Anspruch nehmen. Ein kindliches Vergnügen, das wir ihnen gern gönnen, denn wir fragen nicht nach den Urhebern eines Antrages, sondern nach seinem Inhalt.

Große Erfolge wird der Kampf gegen die Tuberkulose nicht zeitigen, wenn nicht Hand in Hand damit der Kampf gegen das Rohrnudsgelend einhergeht. Was nützt es dem armen Schwindsüchtigen, daß er sich in der frischen Luft erholt und seinen Körper gekräftigt hat, wenn er bei seiner Rückkehr aus der Heilstätte wieder in der Mietskammer, in dumpfen Wohnungen ohne Licht und Luft zu hausen gezwungen ist! Wie leicht ist es übertrieben, aber etwas Wahres ist sicher daran, wenn man die Tuberkulose als eine Wohnungsfrage bezeichnet hat. Will man ihr energisch zu Leibe gehen, dann erlasse man das Uebel bei der Wurzel und Sorge für gesunde Wohnungen. Wo aber sind die Gemeinden, die der wichtigen Wohnungsfrage ihre Aufmerksamkeit widmet haben? An den fünf Fingern einer Hand lassen sie sich herzfählen. Unter dem unheilvollen Einfluß des hausagrarischen Elements, das nur darauf bedacht ist, sich selbst zu bereichern, weisen sie alle ernsten, energischen Versuche zur Linderung der Wohnungsnot von der Hand.

Ganz im argen liegt in den weitaus meisten Gemeinden noch die Armen- und Waisenfürsorge. Eine vorwiegende Armenpflege ist vielfach so gut wie unbekannt, man tut nichts, um zu verhindern, daß die Leute ins Elend hinabsinken, und wenn sie dann der Armenpflege anheimgefallen sind, dann speist man sie mit Bettelspfennigen ab und nimmt ihnen obendrein noch ihre staatsbürgerlichen Rechte. In der Waisenfürsorge machen sich mildernde Ermäßigungen breit, man ist weniger auf das Körperliche als auf das geistige Wohlergehen der Kinder bedacht, man sucht so billig wie möglich davonzukommen und scheut sich nicht, die armen Geschöpfe dort in Pflege zu geben, wo man das wenigste Geld dafür zu zahlen hat, unbedünnter darum, ob die Kinder als Auszubildende dienen. Die Armen- und Waisenfürsorge mit sozialem Geist zu durchdringen ist eine der wichtigsten Aufgaben der sozialdemokratischen Gemeindevertreter.

So handelt es sich für die Sozialdemokratie zu den Stadtverordnetenwahlen nicht um kleinliche Stimmzettelinteressen, sondern um die Lösung großer Kulturprobleme, um die Erfüllung aller Gebiete der Gemeindeverwaltung mit sozialem Geiste, um die Ausgestaltung ihres Wirkungsbereiches in der Richtung des Sozialismus. In der Erreichung dieses Zielles mitzuarbeiten ist Pflicht jedes Klassenbewußten Proletariats. Das schuldete er sich selbst, seiner Familie und seiner Klasse.

#### Wie den Eisenbahnern preiswerte Kartoffeln verschafft werden.

Man schreibt uns: Der Beamtenverein hatte beschlossen, Kartoffeln zum Selbstkostenpreis an die Eisenbahner zu liefern. Durch den Bezug im Großen hoffte er, daß sich die Preise wesentlich günstiger gestalten würden wie im Kleinverkauf. Die Bestellung sollte sich aber nur auf den eigenen Hausbedarf erstrecken, die Abgabe an Dritte unzulässig sein. Für diese Kartoffelbestellungen werden 65 Proz. Frachtmäßigung gewährt. Vor kurzem wurde nun im Bahnhof Dresden-Friedrichstadt bekannt gemacht, daß die Lieferung am 24. Oktober beginnen sollte. Der Zentner sollte voraussichtlich 3,35 Mk. kosten. Montag den 20. Oktober wurde allen, die Kartoffeln bestellt hatten, die Hälfte des Betrages vom Lohne abgezogen, darunter eine ganze Anzahl, bei denen der Abzug 20—25 Mk. betrug, trotzdem noch niemand eine Kartoffel zu Gesicht bekommen hat. Die Bestellungen mußten bis zum 17. Oktober eingegeben sein und nach 3 Wochen noch keine Kartoffeln, dafür aber weniger Lohn und die Gewißheit, daß man noch weiter die teuren Kartoffeln beim Händler kaufen muß! Was diese Art von Kartoffelbestellung für einen Familienvater mit harter Familie zu bedeuten hat, scheint die Verwaltung, die die Lohnabzüge vorgenommen hat, nicht zu wissen. Sie scheint den Zustand nicht zu kennen, der sich bei den niedrigen Löhnen der Eisenbahner einstellt, wenn man ihnen 20 bis 25 Mk. davon wegnimmt, ohne ihnen dafür die Ware gegeben zu haben. Auf dem Hauptbahnhof Dresden-Alttstadt haben sich Eisenbahner gewiegt, den gefürzten Lohn zu nehmen, aber genügt hat es nicht. Wenn der Beamtenverein nicht in besserer Weise den Eisenbahnern billige Kartoffeln verschaffen kann, da soll er

nieder von solchen Vermittlungen die Hände lassen. Die teuren Zeiten sind durchaus nicht dazu angetan, sich zum Nachteil anderer einen guten Namen verschaffen zu wollen.

#### Vertraute Hilfskassen.

Zwei private Hilfskassen auf einmal sind in Köln von dem Schicksal so mancher dieser Pflanzungen ereilt worden: Zunächst die „Sefurias, Allgemeine Krankenversicherungsgesellschaft, E. S. 93, in Köln“, die sich „durch Beschluß der Generalversammlung freiwillig aufgelöst“ hat. Forderungen sind bis 1. Dezember schriftlich bei dem Liquidator Schmidt, Köln, Pfälzer Straße 15, geltend zu machen. — Weiter steht die ebenfalls in Köln ansässige „Germania, Deutsche Krankenversicherungsgesellschaft, E. S. 93“, vor dem Kraß. In einem Schreiben an ein Mitglied erklärt die Direktion, daß es „kurzeit unmöglich“ sei, die Rechnung des Arztes, die sich auf kaum 30 Mk. beläuft, zu begleichen. „da momentan der Kasse hierfür jede Mittel fehlen“. Die Kasse werde aller Voraussicht nach zur Liquidation schreiten müssen. Die Direktion sei daran nicht laud, denn sie habe mit „nur“ 25,5 Proz. Verwaltungskosten gearbeitet, „während andere Kassen durchweg mit 70—95 Proz. Verwaltungskosten arbeiteten“. Die Direktion der Germania kann das ja wissen. Wie lange noch finden sich Dumme, die ihr sauer verdientes Geld solchen Kassen zutragen?

Hilfe bei Unfällen auf der Eisenbahn. Die Staats-eisenbahnverwaltung hat angeordnet, daß es den ihr unterstellten Stationen erprobt wird, ob die für Unglücksfälle vorgesehenen sanitären Einrichtungen bei dem beteiligten Personal genügend bekannt sind. Zu diesem Zwecke haben von jetzt an die Stationsvorstände Übungen abzuhalten, denen die Annahme der Verunglückung einer Person zugrunde gelegt wird und bei denen das Hauptgewicht auf die rasche Herbeizugung der als Samariter ausgebildeten Eisenbahnbediensteten und der vorhandenen Hilfsmittel, wie Verbandkästen, Tragbahnen usw., zu legen ist. Es ist bestimmt worden, daß zu diesen Übungen Ärzte und Hilfszüge nicht herbeizuziehen sind; es ist also mit der Feuerung geplant, das Stationspersonal in fortlaufender Übung zu erhalten. Mindestens muß im Jahre einmal geübt werden, auf größeren Stationen öfter.

Gefährlicher Unfall. Ein 7-jähriger Zeitungsjunge rutschte in einem Haus der Schillerstraße auf dem freistehenden, vom ersten Stock nach dem Erdgeschoß führenden Treppengeländer hinunter, wobei er in den Lichtlof abstürzte und außer einigen Quetschungen einen Bruch des linken Armes erlitt.

Das Begräbnis des Genossen Wellhöfer gestaltete sich zu einer ehrenvollen Kundgebung für den Verstorbenen, die zeigte, welcher großen Beliebtheit er sich im Kreise der Parteigenossen und besonders auch seiner Berufskollegen erfreute. Es war ein langer Zug, der sich vom Trauerhause nach dem auf lustiger Höhe gelegenen Friedhof bewegte. Als er, der Zug voran, dem Grabe zustrebte, sang ihm der Leuteweißer Arbeitergesangsverein, dem Wellhöfer bis zu seinem Tode angehörte, zum Geleite. Dann widmete Genosse Rahmann im Namen der Parteileitung des sechsten Kreises dem Toten einen ehrenvollen und warmempfindlichen Nachruf. Mit dem Vortrage des schönen Liedes: Ein Sohn des Volkes fand die schlichte Feier ihren Abschluß. Auf die Mitwirkung des Geistlichen hatten die Angehörigen, dem Sinne des Verstorbenen entsprechend, verzichtet. Zahlreich und schön war der Blumenkranz, durch den unterem Kampferproben Genossen die letzte Ehre zuteil wurde. Sein Andenken wird fortleben!

Der Winterfahrplan der Straßenbahn tritt am Dienstag den 7. d. M. in Kraft. Die wesentlichen Änderungen bringt dieser in dem Verkehr der ersten und letzten Wagen. Das offizielle Fahrplanheft, das hierüber genaue Auskunft gibt, ist von Sonntag ab bei den Schaffnern zum Preise von 10 Pf. erhältlich. Das Verzeichnis der Nachtwagen wird ebenfalls durch diese zum Preise von 5 Pf. abgegeben.

#### Gewerbegericht.

Der Stallmeister und Geschäftsführer Mininsky fordert von der Firma J. Wielaschewski noch 2000 Mk. Lohnrest. Der Inhaber der besagten Firma ist ein Verwandter des Klägers. Nach den Aufstellungen des Klägers beträgt seine Lohnforderung eigentlich noch 3500 Mk., er will aber das übrige fallen lassen, wenn er nur 2000 Mk. bekommt. Der Beklagte will aber auch die 2000 Mk. nicht zahlen, denn nach seinen Büchern habe der Kläger nichts zu fordern. Die Richter sind jedoch kein Beweis dafür, daß die Forderung des Klägers nicht zu Recht besteht. Er behauptet, er habe für den Beklagten einmal 2000 Mk. geborgt und ihm übergeben, damit er es einem Verwandten in Russland zur Abzahlung von der Rückzahlungspflicht schicken konnte. In gleicher Weise habe er für den Beklagten 1000 Mk. geborgt zur Bezahlung von Büllen für einen an der russischen Grenze stehenden Transportpferde. Der Beklagte bestreitet, das Geld erhalten zu haben, will es aber nicht beschwören. Er muß die geforderten 2000 Mk. zahlen.

Der Tischlermeister Willkomm machte für den Tischlermeister Feiler ein Klage. Sein Vorgänger erhielt hierfür in 1110 r b für ein Stück 30 Pf. Der Meister wollte die Arbeit aber besser haben und ließ sie deshalb von B. im Stundenlohn machen. Die erste Woche bezahlte er B. 50 Pf. pro Stunde. Als er aber bemerkte, daß ihm auf diese Weise ein Sieg auf circa 90 Pf. zu stehen kam, weigerte er sich, ihm weiter 50 Pf. Stundenlohn zu zahlen. Der Gehilfe fordert deshalb 8,94 Mk. Lohnrest. Vergleicheweise gibt er sich mit 4,50 Mk. zufrieden. (Voritzender: Gewerbeichter Dr. Dähse. Unternehmerbeisitzer: Tischlermeister Gähler und Sadeantatsbeisitzer Schneider. Arbeiterbeisitzer: Blumenarbeiter Richter und Bauhilfsleiter Brechtling.)

Im Tarifstreitigkeiten kam es zwischen der Firma Zeit u. Komp. und den Steinmetzgeschäften Meinel und Genossen. Die Steinmetzgeschäfte arbeiteten bei der Firma im Afford. Da führte die Firma den „Lustbetrieb“ ein, durch den eine erhöhte Arbeitsleistung erzielt wurde. Von den Affordfähigen wurde deshalb von der Firma abgezogen. Die Geschäfte kamen aber bald dahinter, daß diese Arbeitsweise für sie nicht von Vorteil war und sie verlangten die im Tarif bis 31. März 1912 festgelegten Affordätze. Die Firma hat ihren Betrieb nach der neuen Arbeitsweise eingerichtet. Sie ließ die Geschäfte nunmehr wieder ohne Lustbetrieb arbeiten, ließe sie nach der Beschaffung der Geschäfte nicht genügend Werkzeuge zum Handbetrieb. Die Geschäfte klagten jetzt gegen die Firma und sie verlangten die tarifmäßigen Afford-Lohnsätze, wobei aber die Firma auch die Kraft (Lustbetrieb) zur Verfügung stellen soll. Sie begründeten diese Forderung damit, daß sie sich nun einmal auf den Lustbetrieb eingestellt hätten. Der Lustbetrieb sei aber eine Nebenbeschäftigung, durch deren Anwendung die Vorteile der erhöhten Arbeitsleistung reichlich weit gemacht würden durch die Geschäfte nicht unter der Voraussetzung geschloffen worden, daß zu den Affordfähigen auch noch die Lust zu liefern ist. Früher der Unternehmer Maschinen ein, deren Verwendung eine höhere Arbeitsleistung ermöglichte, so tue er es unter der Voraussetzung, daß die Lust durch die Maschinen erzielt werden sollte in erster Linie ihm zugute komme. Die Klage wurden mit ihrer Klage abgewiesen. (Voritzender: Gewerbeichter Dr. Großer. Unternehmerbeisitzer: Steinmetzmeister Spitzbars und Kunsthandwerker Ostermaier. Arbeiterbeisitzer: Steinmetz Hädel und Lithograph Graf.)

#### Aus der Umgebung.

**Neudorf.** Heute Sonnabend, abends 8 Uhr, öffentliche Gemeindeversammlung im Sitzungszimmer des hiesigen Gasthofs „Goldschlag“. Der Gemeinderat hat beschlossen, Kartoffeln für hiesige bedürftige Einwohner einzukaufen und an dieselben zu einem billigeren Preise abzugeben. Zur Beschaffung der kommenden Personen ersucht, ihren Bedarf im Rathaus, Kassenzimmer, bis Mittwoch den 8. November anzugeben.

**Neunimptsch.** In der Gemeindeversammlung am 27. Oktober in der nur der eine Punkt: Lebensmittelsteuerung auf Anträge einstimmig angenommen. Unter Antrag 3 wurde dem Gemeindevorstand aufgetragen, sich mit der Gemeinde Neudorf in Verbindung zu setzen, um der ärmeren Bevölkerung billige Lebensmittel, wie Kartoffeln, Fleisch und Seefisch, zu verschaffen, da die Gemeinde Neunimptsch für sich zu klein ist, um verschiedene Einkünften am Tag zu nehmen. Ferner wurde ein Bibliotheksausschuß gewählt. Die Stelle einer Leichenfrau soll ausgefüllt werden. Der Gemeinderat ersucht, die Wahl an einem Sonntag vorzunehmen, nachmittags von 5—7 Uhr, stattfinden. Zu wählen ist ein Anführer der zweiten Klasse. Der Umkreisung einiger Parteien von Somsdorf nach Somsdorf wurde zugestimmt. Zuletzt kamen die von uns gestellten Anträge: Maßnahmen gegen die Teuerung zur Verhandlung. Punkt 1 und 2 wurden da die Verhandlungen im Reichstag bereits vorüber waren, abgelehnt. Ebenso wurde Punkt 3 gegen unsere Stimmen abgelehnt. Punkt 4, mögliche Verbilligung bei Steuer und Schulgeldverhältnissen, wurde einstimmig angenommen.

**Somsdorf.** In der letzten Gemeindeversammlung fanden die Teuerungsanträge unserer Genossen zur Beratung. Die Anträge 1 und 2 wurden mit 7 gegen 4 Stimmen abgelehnt. Die Anträge 3 und 4, Maßnahmen zu treffen, den ärmeren Einwohnern billige Nahrungsmittel zu verschaffen und sie in steuerlicher Beziehung zu entlasten, wurden einstimmig angenommen und einem Ausschuß zur weiteren Beratung überwiesen. Die Anträge 1 und 2 wurden vor allem deshalb abgelehnt, weil die Aufhebung der Zölle eine Verbilligung der Lebensmittel nicht bringe. (1) Einer der Herren Gutsbesitzer behauptete sogar, eher das Gegenteil würde eintreten. Er bitte gern den Antragstellern mit Beweisen zu dienen, hatte aber leider kein Beweismaterial, die — Deutsche Tageszeitung, nicht mitgebracht. Es war den Antragstellern natürlich leicht, diese und noch andere ebenso fadenheime Einwände zu widerlegen. Trotzdem wurden aber von der launhaften Mehrheit, bestehend aus den Vertretern der Gutsbesitzer, den beiden Gemeindevorständen und dem Gemeindevorstand, die Anträge abgelehnt. Wie die weiteren zum Beschluß erhobenen Anträge erledigt werden, bleibt abzuwarten. Zu wünschen wäre nur, daß dies geschieht, daß für die Einwohnerschaft etwas wirklich Gutes dabei herauskommt. — Die Wasserleitungsarbeiten bei der hier noch vorhandenen Privatwasserleitung besteht nach wie vor. Einige der Herren Gutsbesitzer, die Abnehmer von dieser Leitung sind, hatten Gesuche eingereicht, an die neue Verbundwasserleitung angegeschlossen zu werden. Diesen Gesuchen wurde stattgegeben. — Die Einwohnerschaft sei hiermit noch darauf hingewiesen, daß die neuen Bestimmungen der Schulordnung, die Verteilung der Kinder und Fortbildungsschüler an Vereinen usw. betreffend, den Eltern des Fortbildungsschülers folgende Verpflichtungen auferlegen: Eltern, welche ihre Kinder an Vereinen oder Veranstaltungen teilnehmen lassen, oder zu Übungsstunden, Turnstunden usw. schicken wollen, müssen hierzu die Genehmigung des Schulvorstandes einholen. Dasselbe gilt für Fortbildungsschüler. Nehmen Kinder oder Fortbildungsschüler an Vereinen oder Übungsstunden (Turnstunden) bereits teil, so ist nachträglich Genehmigung einzuholen. Gesuche sind zu richten an den Schulvorstand, abzugeben bei Herrn Gemeindevorstand Vogel. Von einer Bestrafung, wie bereits verbreitet worden ist, kann vorläufig keine Rede sein.

**Obercarsdorf.** In der Gemeindeversammlung am 2. November wurde auf Beschlusse der königlichen Fortbildungskommission über Abgaben von Schult und Scherben in den städtischen Abteilungen beschlossen, in der Gemeinde Abgabenverträge zu beschließen. — Unsere Lebensmittelsteuerungs-Anträge wurden nach längerer Debatte mit 7 Stimmen angenommen. Weiter wurde beschlossen, das Gemeindevorstand im Gasthofs zu entfernen und am Gemeindevorstand anzubringen.

**Rabenu.** In der letzten Sitzung des Stadtemeinderates wurde von einer Unfallversicherung der städtischen Beamten und Arbeiter im Gemeindeversicherungsverband für Dresden Abstand genommen, da die Arbeiter bereits bei der Versicherungsvereinsgesellschaft versichert sind und die Beamten pensionenberechtigt sind. Jedoch soll wegen Versicherung des Trübsinnigen beschauers, der Hebamme und der Feinbürgerin in nächster Sitzung verhandelt werden. — Eine Kündigung des Gutsbesitzers und Geschäftsführers Fuhrmann wurde zur Prüfung und Beschlußfassung dem Ausschuss übergeben. — Weiter wurden einige Bauklagen, bei denen sich auch eine Ausnahmebewilligung nötig machte, befürwortet.

Der Antrag unserer Genossen gegen die Lebensmittelsteuerung lief eine längere Aussprache hervor, wobei von bürgerlicher Seite behauptet wurde, daß, seit Deutschland die Zölle eingeführt habe, die wirtschaftlichen Krisen seltener und nicht so heftig auftreten als vordem, das System der Einfuhrzölle aber nach dem Gesetz nur dazu da sei, um die Landwirtschaft mit billigen Futtermitteln zu versorgen und nur diese eingeführt würden. (1) Auf Erwiderung unserer Genossen, daß auch Kaffee und Petroleum mit den Einfuhrzöllen eingeführt würden, bezeichnete der bürgerliche Redner dieses als „Auswüchse“. Man will aber die Einwohner mit Kartoffeln zum Einkaufspreis versorgen und wurde beschlossen, daß Einwohner, die Kartoffeln durch die Gemeinde beziehen wollen, sich umgehend, unter Angabe der Zahl der Zentner, auf dem Rathaus zu melden haben. Auch soll ein Verlust mit Abgabe von billigen Seefischen gemacht werden. — Eine Verfügung der Amtshauptmannschaft Dresden-Alttstadt und Dippoldiswalde in Wasserleitungsangelegenheiten wurde zur Kenntnis gebracht und demgemäß beschlossen. Weiter folgten einige Berichte in Wasserleitungsangelegenheiten und die Beschlüsse der Rechnungen auf das Jahr 1910, die richtiggeprüft wurden.

**Rabenu.** Der hiesige Stadtemeinderat hat beschlossen, einen Kartoffelverkauf für minderbemittelte Einwohner einzurichten. Der daran teilnehmen will, muß bis 8. November seine Bestellung im Rathaus aufgegeben haben.

Stellung der

(Hochschule) ...

...

...

...

...



# Verteilung der deutschen Sozialdemokratie in Oesterreich.

(Fortsetzung der Debatte über den Separatismus.)

Abgeordneter **Wien** begründete es, daß endlich offen über den Separatismus gesprochen wird, und namentlich, daß es von Adler als die Zentralisten haben mit vollem Bewußtsein zuerst, die Verbände zertrümmert, ohne ihre Mitglieder zu gewinnen. Wäre aber nicht die Prager Zersplitterungskommission, die die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat. Die Zentralisten haben die Prager Zersplitterungskommission als die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat. Die Zentralisten haben die Prager Zersplitterungskommission als die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat.

Abgeordneter **Wien** begründete es, daß endlich offen über den Separatismus gesprochen wird, und namentlich, daß es von Adler als die Zentralisten haben mit vollem Bewußtsein zuerst, die Verbände zertrümmert, ohne ihre Mitglieder zu gewinnen. Wäre aber nicht die Prager Zersplitterungskommission, die die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat. Die Zentralisten haben die Prager Zersplitterungskommission als die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat.

Abgeordneter **Wien** begründete es, daß endlich offen über den Separatismus gesprochen wird, und namentlich, daß es von Adler als die Zentralisten haben mit vollem Bewußtsein zuerst, die Verbände zertrümmert, ohne ihre Mitglieder zu gewinnen. Wäre aber nicht die Prager Zersplitterungskommission, die die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat. Die Zentralisten haben die Prager Zersplitterungskommission als die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat.

Abgeordneter **Wien** begründete es, daß endlich offen über den Separatismus gesprochen wird, und namentlich, daß es von Adler als die Zentralisten haben mit vollem Bewußtsein zuerst, die Verbände zertrümmert, ohne ihre Mitglieder zu gewinnen. Wäre aber nicht die Prager Zersplitterungskommission, die die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat. Die Zentralisten haben die Prager Zersplitterungskommission als die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat.

Abgeordneter **Wien** begründete es, daß endlich offen über den Separatismus gesprochen wird, und namentlich, daß es von Adler als die Zentralisten haben mit vollem Bewußtsein zuerst, die Verbände zertrümmert, ohne ihre Mitglieder zu gewinnen. Wäre aber nicht die Prager Zersplitterungskommission, die die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat. Die Zentralisten haben die Prager Zersplitterungskommission als die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat.

Aufgabe, die die Parteipresse systematisch besorgen muß ist, aufzuzeigen den tiefen Unterschied zwischen dem Internationalismus und dem Nationalismus, der die Internationalen als Vereinigung der Nationalitäten aller Nationen aufzufassen möchte. (Sehr wahr!) Nehmen Sie deshalb die Entwürfe Hartmanns ab. Wenn jemals etwas eine berechtigte Resolution war, so die Gründung der Zentralistenpartei. (Zustimmung.) Ich beantrage, daß in der Resolution auch die Aufnahme der Zentralisten in die Internationalen gefordert wird. Ich begreife nicht, wie man bei den letzten Wahlen die deutschen Arbeiter in tschechischen Bezirken auffordern konnte, für Separatisten gegen Zentralisten zu stimmen! (Sehr wahr!) Die Separatisten sind eine Partei von Nationalisten, sozialdemokratischen Arbeitern; wenn wir heute beschließen, mit ihr nichts zu tun zu haben, morgen zwingt uns der gemeinsame Gegner dazu, sie abzuwerfen, dann aber von der Entwicklung, die die Geschichte nimmt. Aber keine Kooperation durch Vertuschung oder durch Formeln, bei denen sich jeder etwas anderes denkt. (Zustimmung.) Forderung entgegengekommen, nicht für alle. Denn die tschechischen Arbeiter brauchen den Streik zur Zerschlagung der Gewerkschaften. Alle brauchen die Gewerkschaften, wir brauchen niemand nachzulassen, wir haben zu warten auf der Höhe des Internationalismus, bis sich die anderen hinan gearbeitet haben. Die Internationalität ist eine laibbare Gabe, aber hier gilt das von Engels gem. angewandte Wort des Hildebrandt: „Gabe soll man empfangen mit dem Speer, Spitze gegen Spitze!“ (Zustimmung.)

Abgeordneter **Wien** begründete es, daß endlich offen über den Separatismus gesprochen wird, und namentlich, daß es von Adler als die Zentralisten haben mit vollem Bewußtsein zuerst, die Verbände zertrümmert, ohne ihre Mitglieder zu gewinnen. Wäre aber nicht die Prager Zersplitterungskommission, die die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat. Die Zentralisten haben die Prager Zersplitterungskommission als die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat.

Abgeordneter **Wien** begründete es, daß endlich offen über den Separatismus gesprochen wird, und namentlich, daß es von Adler als die Zentralisten haben mit vollem Bewußtsein zuerst, die Verbände zertrümmert, ohne ihre Mitglieder zu gewinnen. Wäre aber nicht die Prager Zersplitterungskommission, die die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat. Die Zentralisten haben die Prager Zersplitterungskommission als die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat.

Abgeordneter **Wien** begründete es, daß endlich offen über den Separatismus gesprochen wird, und namentlich, daß es von Adler als die Zentralisten haben mit vollem Bewußtsein zuerst, die Verbände zertrümmert, ohne ihre Mitglieder zu gewinnen. Wäre aber nicht die Prager Zersplitterungskommission, die die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat. Die Zentralisten haben die Prager Zersplitterungskommission als die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat.

Abgeordneter **Wien** begründete es, daß endlich offen über den Separatismus gesprochen wird, und namentlich, daß es von Adler als die Zentralisten haben mit vollem Bewußtsein zuerst, die Verbände zertrümmert, ohne ihre Mitglieder zu gewinnen. Wäre aber nicht die Prager Zersplitterungskommission, die die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat. Die Zentralisten haben die Prager Zersplitterungskommission als die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat.

Stelle seien die Bedürfnisse niedriger Politik und den verächtlichen Wunsch, die Nationalität unter den Nationalisten so drauen wie möglich zu machen. (Zustimmung.) Sie haben nicht den Mut die Nationalisten gegen den Nationalismus aufzunehmen, dem sie selbst verfallen sind. (Zustimmung.)

Abgeordneter **Wien** begründete es, daß endlich offen über den Separatismus gesprochen wird, und namentlich, daß es von Adler als die Zentralisten haben mit vollem Bewußtsein zuerst, die Verbände zertrümmert, ohne ihre Mitglieder zu gewinnen. Wäre aber nicht die Prager Zersplitterungskommission, die die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat. Die Zentralisten haben die Prager Zersplitterungskommission als die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat.

Abgeordneter **Wien** begründete es, daß endlich offen über den Separatismus gesprochen wird, und namentlich, daß es von Adler als die Zentralisten haben mit vollem Bewußtsein zuerst, die Verbände zertrümmert, ohne ihre Mitglieder zu gewinnen. Wäre aber nicht die Prager Zersplitterungskommission, die die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat. Die Zentralisten haben die Prager Zersplitterungskommission als die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat.

Abgeordneter **Wien** begründete es, daß endlich offen über den Separatismus gesprochen wird, und namentlich, daß es von Adler als die Zentralisten haben mit vollem Bewußtsein zuerst, die Verbände zertrümmert, ohne ihre Mitglieder zu gewinnen. Wäre aber nicht die Prager Zersplitterungskommission, die die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat. Die Zentralisten haben die Prager Zersplitterungskommission als die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat.

Abgeordneter **Wien** begründete es, daß endlich offen über den Separatismus gesprochen wird, und namentlich, daß es von Adler als die Zentralisten haben mit vollem Bewußtsein zuerst, die Verbände zertrümmert, ohne ihre Mitglieder zu gewinnen. Wäre aber nicht die Prager Zersplitterungskommission, die die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat. Die Zentralisten haben die Prager Zersplitterungskommission als die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat.

Abgeordneter **Wien** begründete es, daß endlich offen über den Separatismus gesprochen wird, und namentlich, daß es von Adler als die Zentralisten haben mit vollem Bewußtsein zuerst, die Verbände zertrümmert, ohne ihre Mitglieder zu gewinnen. Wäre aber nicht die Prager Zersplitterungskommission, die die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat. Die Zentralisten haben die Prager Zersplitterungskommission als die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat.

Abgeordneter **Wien** begründete es, daß endlich offen über den Separatismus gesprochen wird, und namentlich, daß es von Adler als die Zentralisten haben mit vollem Bewußtsein zuerst, die Verbände zertrümmert, ohne ihre Mitglieder zu gewinnen. Wäre aber nicht die Prager Zersplitterungskommission, die die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat. Die Zentralisten haben die Prager Zersplitterungskommission als die Zentralisten in Wien ist es zu verdanken, daß Adler so gesprochen hat.

# MAGGI'S Bouillon-Würfel der beste!

5 Würfel 20 Pl. einzelne Würfel 5 Pl.



SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id416951805-1911104/ gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG















# Herren-Joppen

Warm gefüttert Aussergewöhnlich billig

Aus besten Lodenstoffen. In ein- und zweireihigen  
Formen, mit und ohne Falten. Preislagen: ..

Mark 8.<sup>50</sup> 12.<sup>50</sup> 16.<sup>00</sup> bis 36.<sup>00</sup>

Bozener Mäntel Mark 18 bis 36

Loden-Pelerinen Mark 7.<sup>50</sup> bis 30

Knaben-Joppen und Pelerinen  
in Riesenauswahl, extra billig!

## EGER & SOHN

nur König-Johann-Strasse



Berufs-Kleidung!

## Lederhandlung

Am See 19.

Leder-Ausschnitt

in eigen geerbter. Vaede- u. Schleder  
form. künstl. Lechmanntederarbeiten etc.

Lux & Holschke.

Künstliche Zähne

Blomben, Zahnziehen

Reinigen, Nacharbeiten, Langt  
Garantie für gute Arbeit.

W. Löffler, Zahnärztliche  
Schloßstr. 20.

Bettwäsche, Leibwäsche

Erstlingswäsche

sowie alle Stoffe  
für Wäsche und  
Haushalt.

Ernst Veuss

Seit 1850 Annaberger Str.

Möbelhandlung

Paul Claus

Tr.-Küchen

Lehrstühle, Edeleisenschiffe

empfehlen sich zur Sicherung von  
einzelnen Möbeln sowie voll-  
ständigen Ausstattungen in  
modernen Ausführungen zu billigen  
Preisen. Tischlermeister  
Lippold Taxenburger-Werkstatt.

Mutterspritzen

mit 2 Kanülen von 1,75 M. an

Spülflaschen, Verbindungs-  
leitungen, Schlauch, u. dgl.

Frauen-Artikel

Perfekte, Anfertigung, u. dgl.

Frau Heusinger

37 Am See 37 000

Erster Laden von  
Dippo'diswaldaer Platz.

Genau auf Namen und  
Gau-nummer achten.

15000 Betten

sind bereits verkauft.

Spezial-rot, dicht Daunentopfer,

große 1 1/2, Schlaf, Ober- und Unter-

betten und 2 Rollen mit 17 Pfund

Goldhaaren, weiß mit feinen Gold-

schleiern, das Gebett 20.- M.

daselbe weiß mit Tannenholz

35.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 40.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 50.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 60.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 70.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 80.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 90.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 100.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 110.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 120.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 130.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 140.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 150.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 160.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 170.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 180.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 190.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 200.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 210.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 220.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 230.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 240.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 250.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 260.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 270.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 280.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 290.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 300.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 310.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 320.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 330.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 340.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

bett 350.- M. Preis herrschaftl. Daunens-

## Singer Nähmaschinen

eignen sich am besten  
für jeden Haushalt  
und  
für jede Werkstelle



Man kaufe nur in unseren Läden  
oder durch deren Agenten.

## SINGER Co.

Nähmaschinen Act. Ges.  
DRESDEN, Ferdinandstrasse 2.  
Wilsdruffer Strasse 4, nahe dem Altmarkt.  
Dr.-Neustadt, Hauptstrasse 34.  
Dr.-Johannstadt, Striebsener Strasse 30.  
Dr.-Löbtau, Leisewitzer Strasse 13.

Eine Broschüre mit Anleitung zum Stopfen von  
Wäsche wird gratis an jedermann abgegeben.

## H. A. Herrmann

empfehlen sein reichhaltiges Lager von  
Elsasser Lederhosen, Arbeitshosen  
blauen Maschinisten-Anzügen  
Fleischer- u. Hausjacken  
Großes reichhaltiges  
Schuhwarenlager  
für Herren, Damen und Kinder.  
Schafstiefel und Arbeitsschuhe.  
Wie bekannt alles nur in guter Ware bei soliden Preisen.  
Ziegelstrasse Nr. 6. Zum billigen Laden.

## Akkumulatoren

und Zubehör zur Schlaf-  
zimmerbeleuchtung  
Einzelne Zellen von 1,50 M. an.  
Eigene Ladestation  
der Zellen entsprechend eingerichtet  
Reparaturen  
aller Art.  
Akkumulatorenfabrik Hugo Pöschke.  
Tel. 5112. Neue Gasse 26 (gegenüber d. Zerkstrasse). Tel. 5112.

## Der Kaiser

Beweist ist durch 6080 notariell beglaubigte Zeugnisse von Ärzten  
und Privaten erbracht, dass  
**Kaiser**'s Brust-Caramellen  
mit den 3 Tannen  
Jedem helfen, der  
**hustet**

oder an Heiserkeit, Katarrh, Verschleimung, Krampf- und Keuchhusten leidet!  
Zu haben in Apotheken, Drogerien und besseren Kolonialw.-Handl. in Paketen zu 25 Pf.  
und Dosen zu 50 Pf. — Achten Sie beim Einkauf auf die Schutzmarke 3 Tannen und vermeiden  
Sie alles andere.

## Ganz derbe Stiefel

zum wirklichen Strapazieren für Arbeiter und Hand-  
werker in verschiedenen Ledersorten.

- Siebenlehner Handarbeit
- Schafstiefel . . . . . 8.50
  - Desgl. mit Doppelsohlen . . . 9.50
- Prima genarbt Rindleder
- Schafstiefel . . . . . 10.50
  - Desgl. mit Doppelsohlen . . . 11.50



## Grösstes Schuhlager Dresdens

# Neustadt

Wettinerstrasse 31-33, Ecke Mittelstrasse  
Pirnaischer Platz | Hauptstrasse  
Ecke Granaer Strasse | Ecke Ritterstrasse

## Haut- u. Harnröhrenleiden

Hygienische Neuheit!  
Mein erprobter  
Mutterspülapparat  
D. R. G. M.  
ärztlich begutachtet  
leistet vortreffl. Dienste.  
Frau H. Hollmich  
Dresden 5, Berliner Str. 48. I.

Federbetten  
läuft jedes  
Quantum  
Federreinigung, Amalienstr. 12.

Schuhwaren  
Für ausgekämmtes Haar  
läuft bis 15 M. pro Stück  
Friedr. Wolf, Pilsenerg. mann.atur Zehn. Str. 19, I.

## Vereine, Wirte

Humorist. Kopfbedeckungen  
100 Stück von 1 M. an  
Flanmenfische  
Girlanden, Dekorationen,  
Scherzartikel

alles zu bisher unerreichten billigen  
Preisen nur bei  
Ernst Koch Nachf.  
Galeriestr. 4. I.

## Hugo Pöschke

Mechaniker  
Neue Gasse 26  
empfehlen  
Glocken

Elemente, Drücker,  
Grabi und Zubehör  
zu billig. Preisen.





# Radeberger Hutfabrik

Wagawa & Grönert

G.m.b.H.

Dresden-A., Moritzstr. 3.

Wir machen auf unsere billigen Preise und enorme Auswahl ganz besonders aufmerksam.



Fabrik Radeberg bei Dresden.

Wir machen auf unsere billigen Preise und enorme Auswahl ganz besonders aufmerksam.



Nr. 200



Nr. 210



Nr. 220



Nr. 218



Nr. 217



Nr. 212



Nr. 221

Besichtigung ohne jeden Kaufzwang unserer grossen permanenten  
**Ausstellung**  
garnierter u. ungarnierter Damen- u. Mädchenhüte

„Die neuesten Typen“  
„Die besten Schlager“  
findet man bei uns am Lager.



Nr. 208



„Die neuesten Typen“  
„Die besten Schlager“  
findet man bei uns am Lager.



Nr. 205



Nr. 211



Nr. 8017



Nr. 8001

**Riesenlager**  
in dominierenden Modelformen  
bekannt billigst!



Nr. 7988



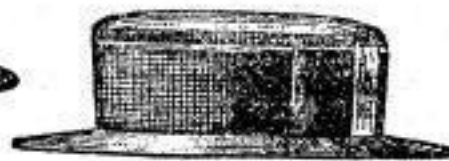
Nr. 8085



Nr. 7905



Nr. 7989



Nr. 6909/874



Nr. 8015



Nr. 7907



Nr. 7965/894



Nr. 8020

Unsere Spezialität:  
**Tonangebende Sport-Hüte**  
Englischer, Pariser, Wiener Genre  
in enormer Auswahl  
bekannt billigst!



Nr. 7925/888



Nr. 7945/881



Nr. 8013/885



Nr. 8068/887



Nr. 6612/154



Nr. 8017/880



Nr. 7908/872

Restaurations-Dr.-Löt...  
Metropole...  
Haas...  
Groß...  
Ges...  
Rath...  
Etab...  
W...  
Café







**Verkauf auf Kredit und gegen bar!**

Lassen Sie sich nicht durch  
marktchreierische Angebote  
irre machen  
Wenig versprechen — viel  
halten,  
das ist mein Prinzip

# Konfektion für Damen und Herren

Strengste Diskretion  
Kredit an jedermann!  
Lieferung auch nach aus-  
wärts  
Keine Erkundigung  
Anzahl nach Uebereinkunft

Wöchentl.  
Abzahlung  
von



# N. Fuchs, Dresden

Größtes und schenswertestes Waren-Möbel-Kredithaus  
Telephon 838 Am Neumarkt 6.7 Telephon 838

**Herren-  
Anzüge  
Paletots  
Ulster  
Stiefel**

**Einzelmöbel  
Bettstellen  
Matratzen  
Schränke  
Kommoden  
Vertikos**

**Kleinföbel  
Blumenständer  
Rauchfische  
Nähmaschine  
Serviertische  
Bananentische**

**Poistermöbel  
Garnituren  
Sofas  
Klubsessel**

**Kleinföbel  
Vorsaalgarderobe  
Panneelirter  
Hauseinrichtungen  
Zigarrenschränke  
Bilder**

**Einzelmöbel  
Büfets  
Bücherschränke  
Schreibtische  
Umbauten  
Salonschränke**

**Damen-  
Kostüme  
Paletots  
Mäntel  
Stiefel**

Komplette Einrichtungen von 125 M. an



## Als Partie:

- 800 Palmen mit Korbfüßel, Stück 80 Pf. und 1.— Mark.
- 200 Palmen ohne Füßel, 50 u. 75 Pf.
- 200 Kartons Randschmücken, Karton 8.— Mark
- 400 Kartons Wachsblumen, Rosen, Dahlien, Asters, 100 Stück 1.50, 2.—, 2.60 Mark.
- 4000 Gros Pilze, Beeren, Kirichen, Eicheln, Äpfel.
- 350 Federboas und Stolen, Stück von 5.— Mark an.

780 Kartons Straußfedern, K.K.

alle fertig zum Aufnähen auf den Hut, dicht, voll und breit.

200 Dtd. Reihersfedern, echte Fantasie, von 50 Pf. an.

**Hermann Hesse, Scheffelstr. 1C/2.**

## Herren!

### Das Tagesgespräch in Dresden

für alle, die sich elegant und schick kleiden wollen, ist die Leistungsfähigkeit der Firma

**37 Pimsler, Dresden, nur Grosse Brüdergasse**

nächst dem Postplatz, gegenüber der Sophienkirche

Dort kaufen alle zu staunend billigen Preisen nur wenig getragene, herrschaftliche

### Monats-Garderobe

Herren-Anzüge v. 7, 11, 15 M. an usw., getrag. Winter-Paletots v. 5, 8, 15 M. an usw., wie auch guterb. einj. Jacketts u. Stoffhosen v. 2 M. an, auch einj. Westen v. 85 Pf. an, getrag. Herren- u. Damenschuhe v. 1.50 M. an. — Stets Gelegenheitsposten neuer Herren-Anzüge v. 10 M. an, Barschen-Anzüge v. 8 M. an, sowie neue Hosen v. 1.75 M. an.

**Hochelegante neue Ulster** sowie Winterjoppen für Herren, Burtschen und Kinder, staunend billig.

Kinder-Anzüge v. 3 M. an, sowie Herren- u. Barschen-Pelertinen. Stets Gelegenheit von neuen Herren- u. Damenschuhen. Geschod-Anzüge werden billigst vertiebt und verkauft.

**J. Pimsler, Dresden, Grosse Brüdergasse 37, I.**

Kunden von außerhalb Fahrtvergütung. Bei Kauf eines Anzuges ein Paar Hosenträger gratis!

Bitte genau die Nr. 37 zu beachten.

Bei Einkauf eines Ulsters oder eines Winterpaletots ein ff. Kragenbinder gratis.

## Unsere Leser

machen wir darauf aufmerksam, daß unsere diesjährigen Weihnachtsbücher solange der Vorrat reicht

**Französische Revolution** Prachtwerk m. 250 Origin.-Bildern a. Kunstdr., m. Text

**Illustriertes Novellenbuch neuer deutscher Meister** Italtlicher Ganzleinenband von 532 Seiten

zum billigen Ausnahmepreis von 3.50 M. in unserer

**Volksbuchhandlung, Dresden, Große Zwinglerstraße 14**

erbätlich find.

Größtes Geschäft dieser Branche am Platze!

## Konfektionshaus Rudolf Lederer Radeberg

23 Dresdner Straße 23

empfiehlt in reichhaltigster Auswahl

Herren-, Damen- und Kinder-Konfektion.

Solide Ware! Reelle Bedienung! Billigste Preise!

Größtes Geschäft dieser Branche am Platze!



**Dr. Thompson's  
Seifenpulver**  
heftes  
**Waschmittel**

## Geschäfts-Übernahme.

Suche mich, hierdurch anzugeben, daß wir das

### Fleisch- u. Wurstwaren-Geschäft

Fr. Lübbau, Roßstr. 8, von Herrn Robert Kießlich käuflich übernommen haben. Indem wir bestrebt sein werden, stets auf gute frische Ware zu soliden Preisen zu halten, bitten wir, uns gütigst unterstützen zu wollen und zeichnen

Schachtungsvoll Paul Wolf und Frau.

### Spisekartoffeln

gut ausgeg., mehlig, a. Bentner 4 M., solange der Vorrat reicht. Reuteweg, Dohsestraße 19, Hofmann.

Gelegenheitskäufe. Hochl. Ulster. W.-Ueberg., Knäpfe. Joppen verf. Spottb. Gobler, Schneiderm., Pfeife, 8, I.

### Stähmaschine

noch neu, bill. u. v. l. Maternstr. 19, p. z.

**Kleian's**  
10 Pf. Vanille-Zucker.

Nur an der richtigen Quelle kaufen Sie gut.

### Lausitzer Berufskleidung.

Spezialität echtig. enallicher Lederhosen, Winterjoppen, Strickweken, Kinderanzüge, Unterhosen usw. am besten und billigsten nur bei

E. Donath, Freiburger Str. 2.



### 22 Nur 22

laufen Herren gute Wah-Anzüge von 8, 12, 16 M. an, Paletots von 8, 10, 15 M. an, einzelne Westen, Jacketts und Schuhe v. 2 M. an, großer Vollen Winter-Anzüge staunend billig. Damenkleider, Waiche und Betten äußerst billig. Grack und Gebrode, Anzüge werden billigst verkauft und vertiebt. Nur Webergasse 22, I. gegenüber der BärenGänse.

### Frauen!

Bei Periodenstörungen nehmen Sie nur mein erprobtes garant. unichbl. Mittel, 8 und 6 M. Wie hng. Bedarfart. Wunsch gratis. 10%, Rab. Frau Wänche, Poststr. 12, I.

### Auf Kredit!

Möbel u. Poisterwaren Herren- u. Damen-Konfektion Kinderwagen Waiche + Federbetten Anz. v. 3 M., Woche 1 M. an Kredithaus Miersch 13 Marienstr. 13, I. u. II. gegenüber Drei Rahen.

### Bettstellen

mit Matratzen komfortrenglos billig, solid, feine Holzwaiche, Stiefenauswahl. Tränkners Möbelhaus Schlegel Straße 21/22.

## Herren

welche sich elegant kleiden und wenig Geld ausgeben wollen, bietet sich billigste Gelegenheit Gute Wah-Anzüge v. 8, 12, 16, —, Ueberzieher v. 12, —, 14, —, 16, —, 18, —, 20, —, 22, —, 24, —, 26, —, 28, —, 30, —, 32, —, 34, —, 36, —, 38, —, 40, —, 42, —, 44, —, 46, —, 48, —, 50, —, 52, —, 54, —, 56, —, 58, —, 60, —, 62, —, 64, —, 66, —, 68, —, 70, —, 72, —, 74, —, 76, —, 78, —, 80, —, 82, —, 84, —, 86, —, 88, —, 90, —, 92, —, 94, —, 96, —, 98, —, 100, —, 102, —, 104, —, 106, —, 108, —, 110, —, 112, —, 114, —, 116, —, 118, —, 120, —, 122, —, 124, —, 126, —, 128, —, 130, —, 132, —, 134, —, 136, —, 138, —, 140, —, 142, —, 144, —, 146, —, 148, —, 150, —, 152, —, 154, —, 156, —, 158, —, 160, —, 162, —, 164, —, 166, —, 168, —, 170, —, 172, —, 174, —, 176, —, 178, —, 180, —, 182, —, 184, —, 186, —, 188, —, 190, —, 192, —, 194, —, 196, —, 198, —, 200, —, 202, —, 204, —, 206, —, 208, —, 210, —, 212, —, 214, —, 216, —, 218, —, 220, —, 222, —, 224, —, 226, —, 228, —, 230, —, 232, —, 234, —, 236, —, 238, —, 240, —, 242, —, 244, —, 246, —, 248, —, 250, —, 252, —, 254, —, 256, —, 258, —, 260, —, 262, —, 264, —, 266, —, 268, —, 270, —, 272, —, 274, —, 276, —, 278, —, 280, —, 282, —, 284, —, 286, —, 288, —, 290, —, 292, —, 294, —, 296, —, 298, —, 300, —, 302, —, 304, —, 306, —, 308, —, 310, —, 312, —, 314, —, 316, —, 318, —, 320, —, 322, —, 324, —, 326, —, 328, —, 330, —, 332, —, 334, —, 336, —, 338, —, 340, —, 342, —, 344, —, 346, —, 348, —, 350, —, 352, —, 354, —, 356, —, 358, —, 360, —, 362, —, 364, —, 366, —, 368, —, 370, —, 372, —, 374, —, 376, —, 378, —, 380, —, 382, —, 384, —, 386, —, 388, —, 390, —, 392, —, 394, —, 396, —, 398, —, 400, —, 402, —, 404, —, 406, —, 408, —, 410, —, 412, —, 414, —, 416, —, 418, —, 420, —, 422, —, 424, —, 426, —, 428, —, 430, —, 432, —, 434, —, 436, —, 438, —, 440, —, 442, —, 444, —, 446, —, 448, —, 450, —, 452, —, 454, —, 456, —, 458, —, 460, —, 462, —, 464, —, 466, —, 468, —, 470, —, 472, —, 474, —, 476, —, 478, —, 480, —, 482, —, 484, —, 486, —, 488, —, 490, —, 492, —, 494, —, 496, —, 498, —, 500, —, 502, —, 504, —, 506, —, 508, —, 510, —, 512, —, 514, —, 516, —, 518, —, 520, —, 522, —, 524, —, 526, —, 528, —, 530, —, 532, —, 534, —, 536, —, 538, —, 540, —, 542, —, 544, —, 546, —, 548, —, 550, —, 552, —, 554, —, 556, —, 558, —, 560, —, 562, —, 564, —, 566, —, 568, —, 570, —, 572, —, 574, —, 576, —, 578, —, 580, —, 582, —, 584, —, 586, —, 588, —, 590, —, 592, —, 594, —, 596, —, 598, —, 600, —, 602, —, 604, —, 606, —, 608, —, 610, —, 612, —, 614, —, 616, —, 618, —, 620, —, 622, —, 624, —, 626, —, 628, —, 630, —, 632, —, 634, —, 636, —, 638, —, 640, —, 642, —, 644, —, 646, —, 648, —, 650, —, 652, —, 654, —, 656, —, 658, —, 660, —, 662, —, 664, —, 666, —, 668, —, 670, —, 672, —, 674, —, 676, —, 678, —, 680, —, 682, —, 684, —, 686, —, 688, —, 690, —, 692, —, 694, —, 696, —, 698, —, 700, —, 702, —, 704, —, 706, —, 708, —, 710, —, 712, —, 714, —, 716, —, 718, —, 720, —, 722, —, 724, —, 726, —, 728, —, 730, —, 732, —, 734, —, 736, —, 738, —, 740, —, 742, —, 744, —, 746, —, 748, —, 750, —, 752, —, 754, —, 756, —, 758, —, 760, —, 762, —, 764, —, 766, —, 768, —, 770, —, 772, —, 774, —, 776, —, 778, —, 780, —, 782, —, 784, —, 786, —, 788, —, 790, —, 792, —, 794, —, 796, —, 798, —, 800, —, 802, —, 804, —, 806, —, 808, —, 810, —, 812, —, 814, —, 816, —, 818, —, 820, —, 822, —, 824, —, 826, —, 828, —, 830, —, 832, —, 834, —, 836, —, 838, —, 840, —, 842, —, 844, —, 846, —, 848, —, 850, —, 852, —, 854, —, 856, —, 858, —, 860, —, 862, —, 864, —, 866, —, 868, —, 870, —, 872, —, 874, —, 876, —, 878, —, 880, —, 882, —, 884, —, 886, —, 888, —, 890, —, 892, —, 894, —, 896, —, 898, —, 900, —, 902, —, 904, —, 906, —, 908, —, 910, —, 912, —, 914, —, 916, —, 918, —, 920, —, 922, —, 924, —, 926, —, 928, —, 930, —, 932, —, 934, —, 936, —, 938, —, 940, —, 942, —, 944, —, 946, —, 948, —, 950, —, 952, —, 954, —, 956, —, 958, —, 960, —, 962, —, 964, —, 966, —, 968, —, 970, —, 972, —, 974, —, 976, —, 978, —, 980, —, 982, —, 984, —, 986, —, 988, —, 990, —, 992, —, 994, —, 996, —, 998, —, 1000, —, 1002, —, 1004, —, 1006, —, 1008, —, 1010, —, 1012, —, 1014, —, 1016, —, 1018, —, 1020, —, 1022, —, 1024, —, 1026, —, 1028, —, 1030, —, 1032, —, 1034, —, 1036, —, 1038, —, 1040, —, 1042, —, 1044, —, 1046, —, 1048, —, 1050, —, 1052, —, 1054, —, 1056, —, 1058, —, 1060, —, 1062, —, 1064, —, 1066, —, 1068, —, 1070, —, 1072, —, 1074, —, 1076, —, 1078, —, 1080, —, 1082, —, 1084, —, 1086, —, 1088, —, 1090, —, 1092, —, 1094, —, 1096, —, 1098, —, 1100, —, 1102, —, 1104, —, 1106, —, 1108, —, 1110, —, 1112, —, 1114, —, 1116, —, 1118, —, 1120, —, 1122, —, 1124, —, 1126, —, 1128, —, 1130, —, 1132, —, 1134, —, 1136, —, 1138, —, 1140, —, 1142, —, 1144, —, 1146, —, 1148, —, 1150, —, 1152, —, 1154, —, 1156, —, 1158, —, 1160, —, 1162, —, 1164, —, 1166, —, 1168, —, 1170, —, 1172, —, 1174, —, 1176, —, 1178, —, 1180, —, 1182, —, 1184, —, 1186, —, 1188, —, 1190, —, 1192, —, 1194, —, 1196, —, 1198, —, 1200, —, 1202, —, 1204, —, 1206, —, 1208, —, 1210, —, 1212, —, 1214, —, 1216, —, 1218, —, 1220, —, 1222, —, 1224, —, 1226, —, 1228, —, 1230, —, 1232, —, 1234, —, 1236, —, 1238, —, 1240, —, 1242, —, 1244, —, 1246, —, 1248, —, 1250, —, 1252, —, 1254, —, 1256, —, 1258, —, 1260, —, 1262, —, 1264, —, 1266, —, 1268, —, 1270, —, 1272, —, 1274, —, 1276, —, 1278, —, 1280, —, 1282, —, 1284, —, 1286, —, 1288, —, 1290, —, 1292, —, 1294, —, 1296, —, 1298, —, 1300, —, 1302, —, 1304, —, 1306, —, 1308, —, 1310, —, 1312, —, 1314, —, 1316, —, 1318, —, 1320, —, 1322, —, 1324, —, 1326, —, 1328, —, 1330, —, 1332, —, 1334, —, 1336, —, 1338, —, 1340, —, 1342, —, 1344, —, 1346, —, 1348, —, 1350, —, 1352, —, 1354, —, 1356, —, 1358, —, 1360, —, 1362, —, 1364, —, 1366, —, 1368, —, 1370, —, 1372, —, 1374, —, 1376, —, 1378, —, 1380, —, 1382, —, 1384, —, 1386, —, 1388, —, 1390, —, 1392, —, 1394, —, 1396, —, 1398, —, 1400, —, 1402, —, 1404, —, 1406, —, 1408, —, 1410, —, 1412, —, 1414, —, 1416, —, 1418, —, 1420, —, 1422, —, 1424, —, 1426, —, 1428, —, 1430, —, 1432, —, 1434, —, 1436, —, 1438, —, 1440, —, 1442, —, 1444, —, 1446, —, 1448, —, 1450, —, 1452, —, 1454, —, 1456, —, 1458, —, 1460, —, 1462, —, 1464, —, 1466, —, 1468, —, 1470, —, 1472, —, 1474, —, 1476, —, 1478, —, 1480, —, 1482, —, 1484, —, 1486, —, 1488, —, 1490, —, 1492, —, 1494, —, 1496, —, 1498, —, 1500, —, 1502, —, 1504, —, 1506, —, 1508, —, 1510, —, 1512, —, 1514, —, 1516, —, 1518, —, 1520, —, 1522, —, 1524, —, 1526, —, 1528, —, 1530, —, 1532, —, 1534, —, 1536, —, 1538, —, 1540, —, 1542, —, 1544, —, 1546, —, 1548, —, 1550, —, 1552, —, 1554, —, 1556, —, 1558, —, 1560, —, 1562, —, 1564, —, 1566, —, 1568, —, 1570, —, 1572, —, 1574, —, 1576, —, 1578, —, 1580, —, 1582, —, 1584, —, 1586, —, 1588, —, 1590, —, 1592, —, 1594, —, 1596, —, 1598, —, 1600, —, 1602, —, 1604, —, 1606, —, 1608, —, 1610, —, 1612, —, 1614, —, 1616, —, 1618, —, 1620, —, 1622, —, 1624, —, 1626, —, 1628, —, 1630, —, 1632, —, 1634, —, 1636, —, 1638, —, 1640, —, 1642, —, 1644, —, 1646, —, 1648, —, 1650, —, 1652, —, 1654, —, 1656, —, 1658, —, 1660, —, 1662, —, 1664, —, 1666, —, 1668, —, 1670, —, 1672, —, 1674, —, 1676, —, 1678, —, 1680, —, 1682, —, 1684, —, 1686, —, 1688, —, 1690, —, 1692, —, 1694, —, 1696, —, 1698, —, 1700, —, 1702, —, 1704, —, 1706, —, 1708, —, 1710, —, 1712, —, 1714, —, 1716, —, 1718, —, 1720, —, 1722, —, 1724, —, 1726, —, 1728, —, 1730, —, 1732, —, 1734, —, 1736, —, 1738, —, 1740, —, 1742, —, 1744, —, 1746, —, 1748, —, 1750, —, 1752, —, 1754, —, 1756, —, 1758, —, 1760, —, 1762, —, 1764, —, 1766, —, 1768, —, 1770, —, 1772, —, 1774, —, 1776, —, 1778, —, 1780, —, 1782, —, 1784, —, 1786, —, 1788, —, 1790, —, 1792, —, 1794, —, 1796, —, 1798, —, 1800, —, 1802, —, 1804, —, 1806, —, 1808, —, 1810, —, 1812, —, 1814, —, 1816, —, 1818, —, 1820, —, 1822, —, 1824, —, 1826, —, 1828, —, 1830, —, 1832, —, 1834, —, 1836, —, 1838, —, 1840, —, 1842, —, 1844, —, 1846, —, 1848, —, 1850, —, 1852, —, 1854, —, 1856, —, 1858, —, 1860, —, 1862, —, 1864, —, 1866, —, 1868, —, 1870, —, 1872, —, 1874, —, 1876, —, 1878, —, 1880, —, 1882, —, 1884, —, 1886, —, 1888, —, 1890, —, 1892, —, 1894, —, 1896, —, 1898, —, 1900, —, 1902, —, 1904, —, 1906, —, 1908, —, 1910, —, 1912, —, 1914, —, 1916, —, 1918, —, 1920, —, 1922, —, 1924, —, 1926, —, 1928, —, 1930, —, 1932, —, 1934, —, 1936, —, 1938, —, 1940, —, 1942, —, 1944, —, 1946, —, 1948, —, 1950, —, 1952, —, 1954, —, 1956, —, 1958, —, 1960, —, 1962, —, 1964, —, 1966, —, 1968, —, 1970, —, 1972, —, 1974, —, 1976, —, 1978, —, 1980, —, 1982, —, 1984, —, 1986, —, 1988, —, 1990, —, 1992, —, 1994, —, 1996, —, 1998, —, 2000, —, 2002, —, 2004, —, 2006, —, 2008, —, 2010, —, 2012, —, 2014, —,







# Messow & Waldschmidt

Warenhaus

Wilsdrufferstrasse 11-13

## Wohlfeile Serien-Angebote!!

# 90 Pf.

# 1 90

# 2 90

### Schwarze Sammelbänder

- girta 6 1/2 cm breit . . . . . 1 1/2 m 90 Pf.
- ober 4 1/2 cm . . . . . 2 m 90 Pf.
- 8 1/2 cm . . . . . 2 1/2 m 90 Pf.
- 2 Paar extra starke baumwoll. Damenstrümpfe . . . . . 90 Pf.
- 1 Paar wolplattierte Damenstrümpfe . . . . . 90 Pf.
- 1 Paar engl. lange reinwollene Damenstrümpfe . . . . . 90 Pf.
- 8 Paar dunkelgraue Schweißsocken . . . . . 90 Pf.
- 2 Paar graue Schweißsocken . . . . . 90 Pf.
- 1 Paar Damenstrümpfe, 1x1 gestrichelt . . . . . 90 Pf.
- 2 Paar weißgestrichelte Damenhandschuhe . . . . . 90 Pf.
- 4 Paar Fußschlupfer für Damen oder . . . . . 90 Pf.
- 4 Paar do. für Herren . . . . . 90 Pf.
- 5 Paar baumwollene Fässlänge, schwarz u. Braun . . . . . 90 Pf.
- 2 Paar Fässlänge in reiner Wolle . . . . . 90 Pf.
- 1 Paar reinwollene Strumpflängen für Damen . . . . . 90 Pf.
- Herrenselbstbinder od. Regattes . . . . . 90 Pf.
- Regattes od. Schleifen . . . . . 2 Stück 90 Pf.
- 2 Paar Manschetten u. eine Schleife . . . . . 90 Pf.
- 3 Kragenschoner oder . . . . . 90 Pf.
- 2 Kragenschoner mit Franse . . . . . 90 Pf.
- Kragenschoner, 90 cm, weiß . . . . . 8 Stück 90 Pf.
- Kissenplatten in Leinen genäht, mit und ohne . . . . . 90 Pf.
- Franzen, in grau, creme, beige . . . . . 90 Pf.
- 1 Lampenputz-, Topflappen und . . . . . 90 Pf.
- Leitungsschoner . . . . . 90 Pf.
- 200 Stück Papierservietten mit farbigem Rand . . . . . 90 Pf.
- 800 Bogen Geschäftspapier, Oktavformat . . . . . 90 Pf.
- Gummi-Absätze, Größen . . . . . 4 Paar 90 Pf.

Ein großes Quantum **Lungenschützer** 90 Pf.  
aus reinwollenem Tricot mit Stoffen, in bester  
Kamelhhaarimitation verarbeitet . . . . . 90 Pf.

- Fürliche Satin-Tändelschürzen mit Leben . . . . . 90 Pf.
- und vielen Farben . . . . . 90 Pf.
- Schwarze Lüster-Geschäftsschürzen . . . . . 90 Pf.
- Weiße Stickerschürzen m. Träger u. Sticker- . . . . . 90 Pf.
- gewandlungen u. ringumgebend. Sticker-Volant Stück
- Eine weißgestrichelte Wirtschaftsschürze, . . . . . 90 Pf.
- dunkle Jopbirtstoffe, Vordereinsatz . . . . . 90 Pf.
- Blusenschürze mit breitem Blusenlag . . . . . 90 Pf.
- Schwarze Tändelschürzen mit Spitzen, feiden- . . . . . 90 Pf.
- glänzend, elegante Ware . . . . . 90 Pf.
- Kinderschürzen in verschiedenen Fasson, in . . . . . 90 Pf.
- fürliche Satin, reizend garnierte Formen, aus durchweg
- wahrscheinlichen Stoffen, einzelne Fasson bis Gr. 80. Stück
- Velour-Oberhemdbluse, Vorberit. in fälsch. St. . . . . 90 Pf.
- Schwarze Clothbluse, brndartig . . . . . 90 Pf.
- Vel.-Frauenblus., (schw. Wint.-Qual., dunkle W. St. . . . . 90 Pf.
- Barchent-Hemden für Frauen, mit Spitze oder . . . . . 90 Pf.
- Languetten . . . . . 90 Pf.
- Beinkleider in bunt oder weiß, Barchem, oder . . . . . 90 Pf.
- crem Melton . . . . . 90 Pf.
- Untertailen mit Hohlbaum, mit breiter Sticker- . . . . . 90 Pf.
- garnierung und Seidenbanddurchzug . . . . . 90 Pf.
- 3 Meter engl. Gardinen, breite Ware . . . . . 90 Pf.
- Filztuch-Tischdecke mit reicher Applikation . . . . . 90 Pf.
- und Gimpel . . . . . 90 Pf.
- 1 Kinder-Garnitur (Stola und Muff). . . . . 90 Pf.
- 1000 Stück Blusenreste in Velontine, Tennistoff, . . . . . 90 Pf.
- Flanell, in modernen Streifenmustern jeder Nest
- Kleiderstoffe, reines Cheviot, Satinbeige, reines . . . . . 90 Pf.
- Blusenl., engl. Kostümstoffe, Kinderkostüm stoff, Mtr.
- 4 Meter Hemdentuch od. 3 Mtr. solide starkfärbige . . . . . 90 Pf.
- Ware für Herrenhemden und Kinderwäsche . . . . . 90 Pf.
- Bettfedern, 1 1/2, 2, 3, fertig gepackt, gereinigt . . . . . 90 Pf.

- ### Lebensmittel
- Alpenmilch-Schokolade . . . . . 1 Pfd. 90 Pf.
  - 1/2 Pfd. Haushalt-Schokolade . . . . . 90 Pf.
  - 1 Glas vorzügl. Bienenhonig . . . . . 90 Pf.
  - 1/2 Pfd. gebr. Kaffee und 4 Paket Zusatz. . . . . 90 Pf.
  - 1 Dose Erbsen, extra fein . . . . . 90 Pf.
  - 2 Pfd. Erbsen, 2 Pfd. Gerste und 1 Pfd. Graupen . . . . . 90 Pf.
  - 4 Pfd. Kartoffelmehl und 1 Paket Streichbutter . . . . . 90 Pf.
  - 1 Dose Kirschen, rot, ohne Steine . . . . . 90 Pf.
  - 2 Dosen Früchte-Melange, a 1 Pfund . . . . . 90 Pf.
  - 1 Dose Brechspargel . . . . . 2 Pfd. 90 Pf.
  - 2 Dosen Leipziger Allerlei . . . . . 90 Pf.
  - 50 Stück Bouillonwürfel . . . . . 90 Pf.
  - 1/2 Pfund Kakao, normal entölt, bora, Goldmark . . . . . 90 Pf.
  - 1 Pfund Bra-Kaffee u. 1 Dose Schnittbohnen, 2 Pfund . . . . . 90 Pf.
  - 1 harte Mettwurst . . . . . 90 Pf.

- Ein Kasten Frauenhemden, darunter echte Wa- . . . . . 1 90
- eleganter gebr. Languetten, breite Schweizer Sticker- . . . . . 1 90
- Stickerei-Kniebeinkleider mit Seidenband- . . . . . 1 90
- durchzug und breitem Sticker-Volant, neuer mod. Schnitt . . . . . 1 90
- Extra-Melton-Unterröcke, melton, weit ge- . . . . . 1 90
- schwerm, cremfarb. Winter- schnitten, mit weiß oder roter Boden-Languetten . . . . . 1 90
- Engl. Kostümrock mit Anspargarnierung, mod. . . . . 1 90
- Schnitt, praktische solide Stoffe . . . . . 1 90
- Ein Kasten von mod. Blusen a. halbchicorem . . . . . 1 90
- ca. 600 Stück flaneel, entzündende . . . . . 1 90
- Streifenmuster, mit Krawatte u. Halspelierung . . . . . 1 90
- Kostümstoff, 180 cm breit, neueste braune und . . . . . 1 90
- graue Muster . . . . . 1 90
- Lindener Körper-Samt, beste Qual., Kleider u . . . . . 1 90
- Stoffe, alle Farb. m . . . . . 1 90
- 6 Meter Zephir, waschichte moderne . . . . . 1 90
- Streifen (Servierkleid) . . . . . 1 90
- Schwarzes Tuch, reine Wolle, extra breit . . . . . 1 90
- ca. 600 Hemden-Beinkleider, darunter echte . . . . . 1 90
- Stück, fols. dr. Schweiz, Stickeren verarb., mod. Phantastefass.
- Bettlaken, Downias fertig genäht, 2 1/2 Mtr. lang, aus gutem . . . . . 1 90

- 200 Stück Gamins, weicher eleg. Damenhut in . . . . . 1 90
- vielen Farben . . . . . 1 90
- Krimmer-Stolas, schwarz, für junge Mädchen, . . . . . 1 90
- 180 cm lang . . . . . 1 90
- Muffon-Stolas mit 4 Schweiß . . . . . 1 90
- Kanin-Stolas, groß, mit 4 Schweiß . . . . . 1 90
- Ein Portlierengarnituren in rot oder grün, . . . . . 1 90
- folien Lambrequin, Garnitur: 2 Schals, 1 Lambrequin
- Abgepasste Gardinen, 2 Schals . . . . . Fenster 1 90

- 500 Stück hochmoderne Sporthüte, schiz gara . . . . . 1 90
- elegante . . . . . 1 90
- Regenschirme für Herren u. Dam., blunrollend, . . . . . 1 90
- glänzende Qualität . . . . . 1 90

### Schuhwaren

- Kamelhhaarstoffschuhe, biegsam, für Herren . . . . . 1 90
- u. Damen . . . . . 1 90
- Herren- u. Damen-Filzschneallentiefel . . . . . 1 90
- mit Filz, Spalt- und Walschleiderohle . . . . . 1 90
- Kinder-Filzschuhe mit Filz- und Lederohle, . . . . . 1 90
- Größen 31-36 . . . . . 1 90
- Kinder-Lederstiefel, Größen 26 u. 28 . . . . . Paar 1 90

### Trikotagen

- Knaben-Sweaters, wolplattiert, Größe 5 . . . . . 1 90
- Damen-Trikotbeinkleid, wollgemischt, offen St. . . . . 1 90
- Graue gestr. Untertailen m. langem Arm St. . . . . 1 90
- Weißwoll. gestr. Untertailen, 1/2 Arm St. . . . . 1 90
- Reinwollene Blusenschoner . . . . . 1 90
- Gestr. Damenwesten, schwarz wolplattiert St. . . . . 1 90
- Gestr. Herrenwesten in grün und Braun . . . . . 1 90
- Herren-Trikothemden, alle Größen . . . . . 1 90
- Herren-Trikothosen, alle Größen . . . . . 1 90
- Reinwollene Kopfschals . . . . . 1 90
- Eleg. reinwoll. Mädchenmützen, rot u. weiß, . . . . . 1 90
- Handarbeit mit Seidenbandgarnitur . . . . . 1 90
- Reinwollene gestrickte Kinderröcken . . . . . 1 90
- in weiß und bunt . . . . . 1 90
- Wollplatt. Kinderröckchen mit Kermel St. . . . . 1 90
- Eleg. Kinderjäckchen, Eiderdaunen, rot u. weiß St. . . . . 1 90
- Elegante gewirkte Kinderhübchen in . . . . . 1 90
- rot und weiß . . . . . 1 90

- Blauer Cheviotrock aus schickerem Blauen . . . . . 2 90
- Winter-Cheviot, moderne Anspargarnierung, m. schwarz. Kressenbesatz, neuer Schnitt . . . . . 2 90
- Englischer Kostümrock, modern, m. Sammet- . . . . . 2 90
- praktische Koststoffe, verschiedene Muster. . . . . 2 90
- Reinwollene Popelinbluse in sämtl. modern. . . . . 2 90
- farben, m. breit. schwarzem Sammet abgesetzt, ganz auf Futter, moderne . . . . . 2 90
- klebsame Form . . . . . 2 90
- Elegante Tüllbluse, auf Seide oder auf Tüll, . . . . . 2 90
- eminenteste Leistung . . . . . 2 90
- Crem-Wollballis:bluse mit feidenen . . . . . 2 90
- Ärmeln und hübsch. Tüll- . . . . . 2 90
- passé . . . . . 2 90
- Sammet-Kappe, neueste Fasson, schön gefasst . . . . . 2 90
- Tibel-Stola, groß, für junge Mädchen, nur in weiß . . . . . 2 90
- Stola für Frauen, in Kanin . . . . . 2 90
- 1/2, 3/4, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000, 1001, 1002, 1003, 1004, 1005, 1006, 1007, 1008, 1009, 1010, 1011, 1012, 1013, 1014, 1015, 1016, 1017, 1018, 1019, 1020, 1021, 1022, 1023, 1024, 1025, 1026, 1027, 1028, 1029, 1030, 1031, 1032, 1033, 1034, 1035, 1036, 1037, 1038, 1039, 1040, 1041, 1042, 1043, 1044, 1045, 1046, 1047, 1048, 1049, 1050, 1051, 1052, 1053, 1054, 1055, 1056, 1057, 1058, 1059, 1060, 1061, 1062, 1063, 1064, 1065, 1066, 1067, 1068, 1069, 1070, 1071, 1072, 1073, 1074, 1075, 1076, 1077, 1078, 1079, 1080, 1081, 1082, 1083, 1084, 1085, 1086, 1087, 1088, 1089, 1090, 1091, 1092, 1093, 1094, 1095, 1096, 1097, 1098, 1099, 1100, 1101, 1102, 1103, 1104, 1105, 1106, 1107, 1108, 1109, 1110, 1111, 1112, 1113, 1114, 1115, 1116, 1117, 1118, 1119, 1120, 1121, 1122, 1123, 1124, 1125, 1126, 1127, 1128, 1129, 1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1137, 1138, 1139, 1140, 1141, 1142, 1143, 1144, 1145, 1146, 1147, 1148, 1149, 1150, 1151, 1152, 1153, 1154, 1155, 1156, 1157, 1158, 1159, 1160, 1161, 1162, 1163, 1164, 1165, 1166, 1167, 1168, 1169, 1170, 1171, 1172, 1173, 1174, 1175, 1176, 1177, 1178, 1179, 1180, 1181, 1182, 1183, 1184, 1185, 1186, 1187, 1188, 1189, 1190, 1191, 1192, 1193, 1194, 1195, 1196, 1197, 1198, 1199, 1200, 1201, 1202, 1203, 1204, 1205, 1206, 1207, 1208, 1209, 1210, 1211, 1212, 1213, 1214, 1215, 1216, 1217, 1218, 1219, 1220, 1221, 1222, 1223, 1224, 1225, 1226, 1227, 1228, 1229, 1230, 1231, 1232, 1233, 1234, 1235, 1236, 1237, 1238, 1239, 1240, 1241, 1242, 1243, 1244, 1245, 1246, 1247, 1248, 1249, 1250, 1251, 1252, 1253, 1254, 1255, 1256, 1257, 1258, 1259, 1260, 1261, 1262, 1263, 1264, 1265, 1266, 1267, 1268, 1269, 1270, 1271, 1272, 1273, 1274, 1275, 1276, 1277, 1278, 1279, 1280, 1281, 1282, 1283, 1284, 1285, 1286, 1287, 1288, 1289, 1290, 1291, 1292, 1293, 1294, 1295, 1296, 1297, 1298, 1299, 1300, 1301, 1302, 1303, 1304, 1305, 1306, 1307, 1308, 1309, 1310, 1311, 1312, 1313, 1314, 1315, 1316, 1317, 1318, 1319, 1320, 1321, 1322, 1323, 1324, 1325, 1326, 1327, 1328, 1329, 1330, 1331, 1332, 1333, 1334, 1335, 1336, 1337, 1338, 1339, 1340, 1341, 1342, 1343, 1344, 1345, 1346, 1347, 1348, 1349, 1350, 1351, 1352, 1353, 1354, 1355, 1356, 1357, 1358, 1359, 1360, 1361, 1362, 1363, 1364, 1365, 1366, 1367, 1368, 1369, 1370, 1371, 1372, 1373, 1374, 1375, 1376, 1377, 1378, 1379, 1380, 1381, 1382, 1383, 1384, 1385, 1386, 1387, 1388, 1389, 1390, 1391, 1392, 1393, 1394, 1395, 1396, 1397, 1398, 1399, 1400, 1401, 1402, 1403, 1404, 1405, 1406, 1407, 1408, 1409, 1410, 14



**Diana-Saal** Sonntag und Montag  
Gr. öffentl. Ball.  
Von 4-1/2 Uhr: Freitanz.  
Montags von 7-11 Uhr: allgemein  
beliebte Grand bal paré.  
Herren 60 Pf.  
Damen 30 Pf.  
Hochachtungsvoll  
H. Haase, Besitzer.  
Jagdweg.

**HAMMERS HOTEL**  
Sonntag und Montag  
**Elite-Ballmusik**  
Ausgeführt von der beliebtesten Hauskapelle  
Strassenbahnlinien 1, 2, 3 und 22

**Reichshallen, Palmstraße 13,**  
1 Min. vom Postplatz.  
Sonntag und Sonntag  
**Große öffentl. Ballmusik.**  
4-1/2 Uhr: Freier Tanz. — Ende 1 Uhr.  
12 Tanzmarken 60 Pf.  
Täglich: Grosse Gesangs-Konzerte.  
Hierzu ladet ergebenst ein Theodor Rudolph.

**Gambrinus-Säle, Löbtauer**  
Strasse 66.  
Jeden Sonntag  
**öffentl. Ball-Musik** 10 Tanzmarken  
50 Pfennig  
Es ladet freundlichst ein M. verw. Hess.

Mitten im Zentrum von Dresden  
Fischhofplatz 10  
**Central-Balle,**  
Jeden Sonntag u. Montag  
konkurrenzlose **Ballmusik.**  
Konzert- und Ball-Saal

**Sächsischer Prinz**  
Sonntag und Montag  
**ff. Jugend-Elite-Ball bis 1 Uhr nachts.**  
Neue Wiener Besetzung.  
Reizvolle Dekoration. Straßenbahnlinien 19, 21 u. 23.

**Wilder Mann.**  
Jeden Sonntag  
**Grosse Ballmusik.**  
Konzertanz.

**Waldvilla** Heute sowie jeden Sonntag  
Trachau **Ein feines Lätzchen.**

**Gasthof zum Lamm**  
Dresden Trachau, Leipziger Straße 220.  
Jeden Sonntag: **Feiner Ball.**  
Von 4-6 Uhr: Freier Tanz.

**Ballhaus**  
Dresden-N., Bautzner Straße 35  
Jeden Sonntag und Montag  
**Grosse Künstler-Ball-Musik.**  
Sonntag Anfang 4 Uhr. — Montag Anfang 7 Uhr.  
Hochachtungsvoll Alfred Pfahl.  
Süde und Heller wie bekannt vorzüglich.

**Schusterhaus**  
Heute Sonntag von 4 Uhr an  
**Schneidige öffentliche Ball-Musik**

**Gasthof Seidnitz**  
Morgen Sonntag **Ballmusik.**

# Kristall-Palast

Dresden-Friedrichstadt, Schäferstraße 45  
Sonntag und Montag in den wunderbaren herrlichen Sälen  
**Große schneidige Ball-Musik**  
Werden Vereinen und Korporationen stelle meine Ballsäle kostenlos zur Verfügung. Ergebenst R. Lorenz.

**Tivoli.**  
**Palais de danse.**  
Sonntags ab 5 Uhr, Montags ab 7 Uhr die  
**Grande Réunion.**  
Hochachtungsvoll  
Hermann Hoffmeister.

**Bellevue**  
Walterstraße 27, am Friedrichstädter Bahnhof  
Sonntag u. Montag **Große öfftl. Ballmusik**  
bis 1 Uhr. Sonntag von 4-6, Montag von 7-10 Uhr: Freitanz.  
Hierzu ladet ergebenst ein Oswin Nitzsche u. Frau.

**Bürgergarten, Löbtau.**  
Schöner Saal! Lübecker Str. 16. Vereinszimmer!  
Sonntag und Montag **Öffentliche Ball-Musik.**  
Started Orchester! — Neueste Tänze!

**Schweizerhäuschen**  
Schweizer Straße 1, nahe Genußer Straße.  
Jeden Sonntag und Montag  
**Grosse Ballmusik.**

**Drei-Kaiser-Hof**  
Sonntag: **Gr. Militär-Konzert**  
2. Grenad.-Kapelle. Dir.: Herr Feiereis  
Anfang 4 Uhr. Entree 25 Pf.  
Nachdem sowie Montag 8 Uhr:  
**Grand-Militär-Ball-Musik**

**Gasthof Pieschen.**  
Sonntag: **Große öffentl. Ballmusik**  
bis nachts 1 Uhr. — 10 Stück Tanzmarken 60 Pf.  
Hierzu ladet ergebenst ein August Leipert.

**Watzkes Balletab'issemant,** Straßenbahn:  
Volkspalast-Mitte.  
Jeden Sonntag: **Schönste Ballmusik d. Residenz**  
in der Favelle des St. Säch. Jäger-Bataillons Nr. 13  
Um 5 u. um 9 Uhr: Kon. er. Von 4-1/2 Uhr Freier Tanz.  
Hochachtungsvoll Paul Watzke.

**Blumensäle**  
Blumenstr. 48 Tel. phos 4532  
Jeden Sonntag **Feiner Ball**  
und Montag: **Neueste Tänze.**  
**Grossartige Dekoration!**  
Werden Vereinen und Korporationen stelle meinen grossen  
Saal und Vereinszimmer kostenlos zur Verfügung.

Ein jeder Rosenkavalier  
Tanz im „Elysium“,  
Bei gold'nem Wein und edlem  
Da geht die Zeit herum! (Bier)  
Ein jedes hübsche Mädchenlein  
Das findet man auch dort,  
Die Augen hell wie Sonnenschein  
Die lassen dich nicht fort!  
Ein Mädchenlein, ein Kavaliere,  
Ein Salzer, hart und fein,  
Nicht schöner kann es, sag ich dir,  
Als wie in Mädchen sein!  
**Herzlich willkommen!**  
Franz Jilgen.

**Körner-Garten** Gr. Meissner Str. 19  
Sonntag u. Montag **Öffentl. Ball.**  
Montag Tanzverein von 7 bis  
11. 30 Pf. Ad. Bitterlich.

**Gasthof Wölfnitz.**  
Strassenbahn-Verbindung Klotzsche-Wölfnitz  
Sonntag und Montag  
**Schneidige Ballmusik**

**Erholung** Sonntag und Montag  
**Feine Ball-Musik**  
Von 4-7 Uhr: Freitanz.  
Montags 10 Tanzmarken 60 Pf.  
Es ladet ergebenst ein  
Paul Böhm und Frau.  
Schandauer Straße 73  
Ballhalle der Freizeid. Linien 19, 21, 22

**Germania Ballmusik**  
Alt-Grana. War Richter und Frau.

**Grüne Wiese.**  
Dresden-Grana, am Ausgang des Großen Gartens.  
Sonntag: **Große öffentliche Ballmusik.**

Zum **Leubnitz-Neuostara**  
alten Kloster ff. Ball.  
Jeden Sonntag  
Neueste Wiener Volksmusik.  
Hochachtungsvoll R. Seidel.

**Feen-Saal** Renoviert!  
**Deutsche Reichskrone** Renoviert!  
Bischofsweg, Ecke Königsbrücker Straße  
Sonntag und Montag  
**Große Elite-Ballmusik**  
Sonntag Anf. nachm. 4 Uhr, Montag Anf. abends 7 Uhr.  
M. A. Pötzsch, Besitzer. Renoviert!

**Gasthof Blasewitz**  
Jeden Sonntag: **ff. Militär-Ballmusik.** Hotel, von 17.  
Es ladet ergebenst ein Louis Orland.

**Feldschlösschen, Kaditz**  
Jeden Sonntag **Feine Ballmusik.** Eintritt frei.  
Tour 5 Pf.

**Gasthof Kaditz.**  
Jeden Sonntag  
**Große öffentliche Ball-Musik.**  
Jede Tour 5 Pf. Hochachtungsvoll Friedrich Kantzsch.

**Gasthof Kaitz** 10 Minuten von Kaditz  
Jeden Sonntag  
**Große Ballmusik.**  
Tour 5 Pf. Eintritt frei.  
Es ladet ergebenst ein A. Jantschke.

**Paradies Garten, Schertnitz**  
Anschaulich und feines Vergnügungs-Platz. — Gärten der Herrlichkeit.  
Sonntag u. Montag **Grosser Elite-Ball**  
Speisen und Getränke in bekannter Güte  
Hochachtungsvoll Mar. Ad. Seide.

**Gasth. Mockritz**  
Jeden Sonntag  
**Großer Kavalier-Ball**  
Tanzmarken.













das selbsttätige **Waschmittel**

## Verkehrte Sparsamkeit

Ist es, billige Waschmittel auf Kosten der Wäsche zu nehmen? — Gut waschen Sie nur mit guten Waschmitteln! Deshalb sollte Ihnen für Ihre Wäsche das Beste gerade gut genug sein. Wollen Sie aber nicht nur gut, sondern auch billig waschen und zwar nicht auf Kosten Ihrer Wäsche, so nehmen Sie nur

## Persil, das selbsttätige Waschmittel

In höchster Vollendung; schon seine millionenfache Verbreitung spricht für seine hervorragenden Eigenschaften. Persil ist das Produkt langjähriger sorgsamsten Studiums, also keine Eintagsfliege, da es sich seit Jahren stets bewährt hat. Persil ist garantiert frei von Chlor und andern scharfen Stoffen, mithin

## vollkommen unschädlich

Für das Gewebe und auch für die Haut. — Seine Wasch- und Bleichkraft ist enorm, die Anwendung denkbar einfach! Die Wäsche wird eingesetzt (eingeweicht), dann  $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{4}$  Stunde in Persil-lauge gekocht und sorgfältig ausgespült; sie ist jetzt fertig. Blütenweiß, von angenehmem Geruch und wie auf dem Rasen gebleicht. — Also kein zweimaliges Kochen, kein Reiben und Bürsten; wodurch das Gewebe sonst sehr leidet und in der Faser geschwächt wird. — Auch vermeide man jeden weiteren Zusatz von Seife oder Waschlauge, da Persil Seife genug enthält. Derartige besondere Zusätze machen, wenn in minderer Qualität genommen, die Wäsche meist nur gelb und beeinträchtigen unter Umständen die Bleichwirkung von Persil. — Geradezu unentbehrlich ist Persil für Spitzen, Gardinen, feine Blusen und alle sarten Stoffe, die keine unsanfte Behandlung vertragen; auch für Wollwäsche eignet es sich vorzüglich, nur darf diese nicht gekocht werden. Persil wirkt auch in hohem Maße desinfizierend, eignet sich also vorzüglich für Krankenwäsche, ebenso auch zum Waschen von Kindersachen, deren scharfen Geruches vollkommen beseitigt. Alle diese Vorzüge zusammengenommen sichern Persil seine große Beliebtheit in allen Kreisen, säumen Sie deshalb nicht länger und versuchen Sie es gleichfalls; auch Sie werden es dann ständig gebrauchen. **Erhältlich nur in Original-Paketen.**

HENKEL & Co., DÜSSELDORF. Alleinige Fabrikanten auch der weltberühmten

## Henkel's Bleich-Soda.

Der geehrten Einwohnerschaft v. Plauen i. O. empfiehlt sich die  
**Photographische Anstalt Emil Winzer & Sohn**  
Potschappel, Tharandter-, Ecke Sörgelstrasse.

### Reform Zahn-Praxis

Zähne M. 1.80 Kautschukplatte einberechnet.

Schmerzloses Zahnziehen 1 M.

Speziell Angstlichen u. nervösen Personen zu empfehlen

Kunstvolle Plombierungen

Umarbeiten von Gebissen 1.50 M pro Zahn

Reparaturen von 1.— M. an

Zwingerstrasse Nr. 12 (früher Nr. 22)  
Pirnaischer Platz, Eingang Johannesstr. Nr. 23)  
Blasewitz, Schillerplatz Nr. 2 (Goethegarten)

Sprechzeit:  
Wochentags von 9—7 $\frac{1}{2}$  Uhr, Sonntags von 9—12 Uhr.

### Achtung, Radfahrer!

1 Rollen prima **Mäntel**, sonst Jahre-Garantieware, la. Fabrikat, M. 1.75. Schlauche M. 3 u. 3.75  
**Gebirgsreifen**, 2.75, 4.50, 5.—, 5.50, 6.50, 11.75.  
**Schläuche**, 1.90, 2.50, 3.00, 3.75, 4.50, 5.50  
**Richtentat.**, 1.25, 2 bis 10 M.  
**Pedale**, Paar 1.45, 1.75 bis 3.50 M.  
**Licht- u. Nebel.**, 0.35, 0.85 bis 1.75 M.  
**Rührummen**, 0.75, 1 bis 3.75 M.  
**Gamaichen**, 0.45, 0.60, 1 bis 8 M.  
**Gewadträger**, 0.35, 0.95 bis 3.25 M.  
**Blustüde**, 0.50, 0.75, 1 bis 5 M.  
**Westermantel**, 3.50 bis 12 M.  
**Verfrangen** von 2.25 bis 5 M.  
**Reise f. Tamentrad.** 0.45 bis 3.50 M.  
**Stöcken**, 0.15, 0.30, 0.50 bis 1.50 M.  
**Richtüber**, Paar 0.75, 1 bis 1.25 M.  
**Rahrradfränder**, 0.40 bis 0.75 M.  
**Reil. Disterrad**, 12 M.  
**Rahrbid**, kg 40 M. zu verkaufen.

Stirl, Wettinerstr. 49  
Ziegelstr. 10.

**Kleian's**  
selbsttätig. Backmehl

### Bruno Köper, Potschappel

38 Tharandter Strasse 38  
empfiehlt stets das Neueste in  
**Filz- und Zylinder-Hüten**  
Mützen, Schirmen, Pelzwaren  
**Krawatten, Handschuhen, Wäsche**  
Turnschuhen, Hosenträgern, Gürteln.

**Jos. Gremmer's Wwe.**  
Landshut, Bayern.  
Erste und Beste  
**Brasiltabakfabrik**  
Vorteilhafteste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.  
Muster sowie Preisliste gratis und franko.

45 Pf.  $\frac{1}{2}$  Pfd. **Schinken-Fett** 45 Pf.  $\frac{1}{2}$  Pfd.  
frei fr. Schumannstrasse 31, Ecke.



**Vereine! Wirte!**  
Bockbier- u. Kattlön  
Mützen, Pfd. u. 10 Pf. an  
**TOMBOLA LUS**  
Tombola-Röllchen  
100 Stück 80 Pf.  
**Waren-Lotterien**  
komplette Sortimente in jeder  
Preislage. Die neuesten und  
vorteilhaftesten Waaren.  
**Konkurrenzlose Preise.**  
Reich illustrierte Preisliste gratis  
und franko. Besuchen Sie meine  
großartige Waaren-Ausstellung.  
**Ludwig Philippsohn**  
Scheffelstraße 26, I.

### Brautleute

kaufen billig und billig  
**Möbel**  
echt und imitirt.  
Ausstattungen i. jed. Preislage bei  
**G. Leonhardt**  
Am See 31.  
Soliben Leuten Teilhabern!

**Herren-Anzüge**  
mit Paletots einer Art  
von prima Wolle, Stoff, Scher-  
mauer und fein gefasst, auf Maß  
gearbeitet, empfiehlt billig  
und noch viel mehr.  
**Tudliger**, Ritterstraße 4  
Emil Hoffmann.

**Goldrose**  
Hamburger und württemberg.  
Schag, 1.75 M. bei Frau!  
Schwarzer Strauß! Zirkel:  
1.75 M., 2.40 M., 3.90 M., 4.90 M.  
Reinige, Sortieres u. Versand!  
Gänzlich los!  
**Richard Kramer**, Hauptstr. 34.

**Hemden-Barchent**  
sowie gutgearbeitete  
**Barchent-Wäsche**  
für Erwachsene und Kinder  
in grosser Auswahl  
Sollt! billig!  
**Ernst Venus**  
Annenstr. 28.  
Gegründet 1882.

### Liebhaber

eines garten, reinen Geschmacks und  
vollkommen jugendfrischen Aussehens  
blühend schönem Teint gebrauchten  
nur die allein edle  
**Stickenherd - L. Himmlich - Soße**  
von Hausmann & Co., Kalkofel  
Preis à St. 50 Pf., ferner macht der  
Himmlich-Cream Tabak  
rote und harte Haut in einer Nacht  
weiß u. lammweiß. Tube 50 Pf. bei  
Herrmann & Co., König-Johnn-Str.  
Herrmann & Co., König-Johnn-Str. 18  
C. P. Vogl, Blumenstraße 20  
Wajgel & Zsch. Marienstraße 12  
C. G. Kloppebold, Frauenstraße 9  
Max Harig, Rosenstraße 24  
Heinr. Otto, Annenstraße 31 30  
Paul Schwarzlose, Schloßstraße 18  
Frz. Teichmann, Grottenstraße 2  
Otto Friedrich, Grottenstraße 24  
in Wiefchen: Ernst Dressler  
in Trachau: Heinr. Diesel  
in Frauen: Cath. verw. Ey  
in Götzau: Viktoria-Drogerie  
in Götzau: Wilhelm Heyner.

Herrmann, ger. d. u. Damen-  
Kleider  
Winterüber- Schuhe vert. billig  
Webergasse 14, II.





# HERZFELD'S 95 Pf. Tage.

Unsere 95-Pf.-Woche ist eine mit grösster Sorgfalt vorbereitete, grosszügige, aussergewöhnlich günstige Einkaufs-Gelegenheit!

Beginn: Montag den 6. November

Die kolossalen Vorteile die unsere 95-Pf.-Tage bieten, sind allseitig bekannt.

## Lebensmittel:

### Fleisch und Wurst

- |                             |                              |
|-----------------------------|------------------------------|
| Kassler Rippensteak Pfd. 95 | 4 Paar grosse Frankfurter 95 |
| Rauchfleisch 1 1/2 Pfd. 95  | 9 Stück Regensburger 95      |
| Speck 1 1/2 Pfd. 95         | 1 Pfd. ff. Mettwurst 95      |
| 1 grosse Salami 95          | 1 Pfd. ff. Leberwurst 95     |
| 1 grosse Zerkelatwurst 95   | 1 Pfd. Thür. Blutwurst 95    |

1 grosse Terrine (No. 14) echte Strauss, **Gänseleberpastete 95**

### Konserven usw.

- |  |   |
|--|---|
| 1 Eimer Marmelade und 2 Pfd. Bohnen . . . . . 95 | 2 Pfd. Erdbeeren . . . . . 95                           |
| 2 Pfd. Stangenspargel . . . . . 95               | 2 Gläser feinste Frucht- marmelade . . . . . 95         |
| 1 Pfd. Stangenspargel extrastark . . . . . 95    | 4 Pfd. Schnittbohnen und 12 Bouillonwürfel . . . . . 95 |
| 2 Gläser feinste Orange- marmelade . . . . . 95  | 2 Pfd. Birnen-Kompott u. 2 Dsd. Zitronen . . . . . 95   |

1 Eimer (5 Pfund brutto) hochf. gemischte **Marmelade 95**

4 Kränze neue pa. Feigen 95 | 4 grosse Kokosnüsse . . . 95

### Kolonialwaren

- |   |  |
|---|--|
| 50 Bouillon-Würfel und 1 Erbswurst . . . . . 95 | 20 Puddingpulver, sortiert 95                            |
| 3 Pfd. Makkaroni . . . . . 95                   | 1 1/2 Pfd. sehr guten Kakao 95                           |
| 3 Pfd. Gemüsenudeln . . . . . 95                | 1 Dose (1 Pfund) feinsten Kakao 95                       |
| 5 Pfd. grosse Linsen . . . . . 95               | 1 Pfd.-Glas Bienenhonig 95                               |
| 6 Pfd. Tafelreis . . . . . 95                   | 1 Pfd. Kaffee . . . . . 95                               |
| 5 Pfd. ff. Weizenmehl . . . . . 95              | 1/2 Pfd. ff. Kaffee und 1 Pfd. Würfelzucker . . . . . 95 |

1 Pfd. Ura-Kaffee und 1 Pfd. Würfelzucker zus. **95**

### Fischkonserven usw.

- |  |  |
|--|--|
| 1 Pfd. Räucherlachs 95                               | 1 Dose ff. Kaviar . . . . . 95                   |
| 1 grosser Räucheraal 95                              | 1 grosse Dose ff. Oel sardinen, ca. 26 Fische 95 |
| 1 Kiste Spotten 95                                   | 2 Dosen Bismarckheringe 95                       |
| 1 Dose Salon-Bratheringe 95                          | 2 Dosen Bratheringe . . . . . 95                 |
| 1 Dose Delikatessheringe in div. Saucen . . . . . 95 | 3 Dosen Hering in Gelee 95                       |
| 1 Dose Hering in Remoulade 95                        | 2 Tuben Sardellenbutter 95                       |
| 1 Dose Hering, Majonnaise 95                         | 2 Tuben Anchovispaste . . . . . 95               |

### Weine

- |  |
|--|
| 1 Flasche Griech. Süsswein . . . . . 95  |
| .. Samos u. 1 Glas . . . . . 95          |
| .. Taragona u. 1 Glas 95                 |
| .. Wellensteiner u. 1 Gl. 95             |
| .. Saulheimer u. 1 Glas 95               |
| .. Wermuth u. 1 Glas 95                  |
| .. Malaga . . . . . 95                   |
| .. Sherry . . . . . 95                   |
| .. Madeira . . . . . 95                  |
| .. Wermouth di Torino 95                 |
| .. Ungarwein . . . . . 95                |
| .. Apfelwein . . . . . 95                |
| .. St. Emilion . . . . . 95              |
| .. Medoc . . . . . 95                    |
| .. Berg-Sponheimer . . . . . 95          |
| .. Wormeldinger . . . . . 95             |
| .. Punsch, ohne Alkohol . . . . . 95     |
| .. Arrak, Rum, Burgunder usw. . . . . 95 |

Ein Riesen-Transport  
**Chinesische Nachtigallen und Zwerg-Papageien 95**  
jeder Vogel

### Käse

- |  |
|--|
| 1 Pfd. Prima vollsft. Schweizer 95                         |
| 1 Pfd. Edamer . . . . . 95                                 |
| 4 Schachteln Camembert 95                                  |
| 1/2 Pfd. Tafelbutter u. 1 Schachtel Camembert . . . . . 95 |
| 1 Pfd.-Glas Bienenhonig . . . . . 95                       |
| 3 Pfd.-Pak. Kunst-Zuckerhonig 95                           |

### Schokolade

- |  |
|--|
| 1 Pfd. Alpenmilch-Schokol. 95          |
| 1 1/2 Pfd. ff. Schokolade . . . . . 95 |
| 2 Pfd. ff. Pralinés . . . . . 95       |
| 1 1/2 Pfd. sehr guten Kakao 95         |
| 1 Pfd.-Dose feinsten Kakao 95          |
| 12 Pack ff. Kakes . . . . . 95         |
| 1 Pfd. Russisches Brot . . . . . 95    |
| 2 1/2 Pfd. Volks-Kakes . . . . . 95    |
| 4 P. Albert-Kakes . . . . . 95         |

## Haushalt-Artikel:

Garantiert reines Aluminium!  
1 Satz Maschinentöpfe, 6, 10, 12 cm . . . . . zus.  
1 Milkkocher, 14 cm . . . . . Stück  
1 Kasserolle mit Stiel, 18 cm . . . . .  
1 Tiegel mit Stiel, 24 cm . . . . .  
1 Maschinentopf, 16 cm . . . . .  
1 Konsole mit Mass . . . . .  
1 Kaffeekrug . . . . .  
1 Schöpf- und 1 Schaumlöffel . . . . . zus.  
1 Schmortopf, 18 cm . . . . . Stück

1 Salon-Kohlenkasten oder 1 Ofenschirm . . . . . Stück **95**

1 Küchenkohlenkasten od. Kanone od. 1 Kohlen-eimer . . . . . Stück 95  
15 Pakete Feueranzünder . . . . . zus. 95  
1 Wärmflasche . . . . . 95  
1 Blech-Dokumenten- oder Geldkassette . . . . . 95  
1 Satz Glasschüsseln . . . . . 95  
1 Butterdose, 1 Käseglocke und 6 Glasteller zus. 95

1 Frühstücks-Service, bestehend aus 2 Tassen, Milchkanne, Zuckerschale und Tablett . . . . . **95**

1 grosser Glasaufsatz . . . . . 95  
4 Stück Glühstrümpfe für Hänge- oder Stehlicht . . . . . 95  
1 grosses Paneelbrett . . . . . 95  
1 Salontisch oder Ständer . . . . . 95  
1 doppelte Wand-Etagère . . . . . 95  
1 grosser Haussegen oder Garderobeleiste . . . . . 95  
1 Plättbrett, bezogen . . . . . 95  
1 Klossettpapierhalter mit Spiegel und Leuchter . . . . . 95  
1 grosse Emaille-Schüssel . . . . . 95  
5 Paar Tassen mit Kleeblatt oder Goldrand . . . . . 95  
6 Abendbrotteller, bunt, od. 5 Stück mit Kleeblatt . . . . . 95  
1 Satz Porzellan-Milchtöpfe, 6 Stück, fein dekoriert . . . . . 95

1 Bier-Service mit Tablett . . . . . **95**

1 Messing-Dekorations-Leuchter . . . . . 95  
1 Satz Schüsseln, 6 Stück . . . . . 95  
1 grosser oder 2 kleinere feuerfeste Töpfe, Marke „Feuertrotz“ . . . . . 95  
1 Küchenmesser, Löffel oder Besteckgarnitur . . . . . 95  
1 Löffel-Etui, gefüllt mit Aluminium-Löffel . . . . . 95  
1 Papier- oder Handkorb . . . . . 95  
1 Zeitungshalter für die ganze Woche . . . . . 95  
1 Blumenkübel, ganz hervorragend preiswert . . . . . 95

ine!  
te!  
Kattion  
10 Pf. 25  
LUS  
Slohen  
10 Pf.  
terien  
nie in jeder  
neueften und  
Wieder.  
e Breite.  
schäfte gratis  
en Sie meine  
Ausstellung.  
Tippsohn  
e 26. I.  
eute  
nd 211g  
bel  
tisen.  
Beilage in  
hardt  
31.  
Cellanähme?  
Anzüge  
e Weizung  
Einf.-Stirn,  
opf, auf Holz-  
schicht mit  
25-40 Pf.  
erträge 4  
Tafel.  
ose  
pfeinchen  
bei Final  
Erl. Tafel:  
10 Pf. 40 Pf.  
u. 20 Pf.  
lefe.  
e, 20 Pf. 26.  
archent  
rbeitet  
Wäsch  
und Kinder  
uswahl  
ist: 20 Pf.  
st Venus  
enstr. 20.  
ründet 1882.  
aber  
Gefährd  
im Maas  
ini gebau  
milch-Soll  
e, Mehrl  
ner nicht  
am Tab  
in einer  
Tub: 50 Pf.  
Gulinn-Str  
mit 5  
liger Str.  
weiltrahe  
entzöhe 10  
auszählre 0  
ne 24  
ne 31 98  
schloßtrahe  
übertrahe 2  
seiner Str. 24  
Brosier  
erv. Ey  
-Proprie  
Heyner.  
u Damen-  
eider  
te vert. 610g  
e 14. II.



# Herzfelds berühmte



Treffpunkt: Erfrischungsraum 2. Etage ...

Benutzen Sie dieses Preisverzeichnis als Führer bei Ihren Einkäufen

... Schnellster Versand mittels Automobile

## Damen-Strümpfe

- 1 Paar Damen-Strümpfe, englisch lang, gewebt, reine Wolle 95
- 1 Paar Damen-Strümpfe, gestrickt, englisch lang, la Wolle, plattiert 95
- 2 Paar Damen-Strümpfe, gewebt, Doppelsohle und Ferse zusammen 95
- 2 Paar Damen-Strümpfe, durchbrochen, schwarz oder ledertartig 95
- 1 Paar Damen-Strümpfe, gewebt, ohne Naht, la Mako 95
- 2 Paar Ersatzfüsse, Wolle, gestrickt oder gewebt zusammen 95
- 4 Paar Ersatzfüsse, Baumwolle zusammen 95

## Schürzen

- 1 eleg. Satin-Schürze mit od. ohne Träger 95
- 1 Reform-Schürze in Volant-Gingham 95
- 1 Blusen- od. Miederschürze, Gingham 95
- 1 schwarze Haus-Schürze, Lüster 95
- 1 schwarze Tändel-Schürze mit od. ohne Träger 95
- 1 extra grosse Hausschürze m. Volant u. Tasche 95
- 1 Blaudruck-Schürze mit Tasche 95
- 1 weisse Zierschürze mit u. ohne Träger, ringsum mit Stickerei 95
- 1 weisse Hausschürze mit Stickereiträger 95
- 2 Kinder-Schürzen, 45-50 cm lang, zusammen 95
- 3 Wachstuch-Kinderschürzen für Knaben und Mädchen, alle Grössen zusammen 95
- 1 Russenkittel 95

## Handschuhe

- 1 Paar Damen-Glace- od. Süde-Handschuhe 95
- 1 Paar Trikot-Damenhandschuhe, reine Wolle 95
- 1 Paar Dam.-Handschuhe, gestr., la reine Wolle 95
- 1 Paar lange Halbhandschuhe, Seide 95
- 2 Paar lange Halbhandschuhe, Zwirn 95
- 1 Paar lange Handschuhe, durchbrochen 95
- 1 Paar lange Handschuhe, la Wintertrikot 95
- 2 Paar lange Handschuhe, imit. Süde 95
- 1 Paar Damen-Handschuhe, Trikot m. Seidenf. 95
- 2 Paar Dam.-Handschuhe, Wintertrikot m. Futter 95
- 2 Paar Damen-Handschuhe, gelb und farbig 95
- 2 Paar Damen-Handschuhe, gestr., reine Wolle 95
- 3 Paar Damen-Schlupfhandschuhe 95
- 1 Paar Herren-Handschuhe, la Süde imit. 95
- 1 Paar Herren-Handschuhe, gestrickt 95
- 2 Paar Herren-Handschuhe, Trikot 95
- 3 Paar Kinder-Handschuhe, Trikot od. gestrickt 95
- 2 Paar Kinder-Handschuhe, Trikot od. gestrickt 95

## Herren-Socken

- 2 Paar Socken, gestrickt, Wolle zusammen 95
- 3 Paar Konsum-Schweiss-Socken 95
- 2 Paar Schweiss-Socken, bewährte Qual. 95
- 1 Paar Schweiss-Socken, extra schwere Qualität 95
- 1 Paar Socken, gestrickt, la Wolle 95
- 3 Paar Socken, stark gestrickt zusammen 95
- 1 Paar Socken, gewebt, reine Wolle, schwarz, bunt, leinfarbig 95

## Möbelstoffe, Gardinen, Decken usw.

- 1 Filztuch-Tischdecke, in rot, grün, eleg. gestickt 95
- 1 Filztuch-Kommoden-Decke, rot oder grün, elegant bekurbelt 95
- 1 Filztuch-Nähstischdecke, rot od. grün, eleg. gest. 95
- 1 Plüsch-Lambrequin, reich gestickt, rot od. grün 95
- 1 Sofa-Schoner, 150 cm lang, gemustert 95
- 1 hocheleg. Sofa-Kissen mit Gobelin-Bild-Bezug 95
- 1 Linoleum-Vorlage, reiche Muster-Auswahl 95
- 1 Japan. Matte, als Waschtisch- od. Bade-Vorlage 95
- 1 Bett-Vorlage, persisch gemustert, doppelseitig 95
- 1 Bett-Vorlage, Haargarn imitiert, in div. Mustern 95
- 2 Vorlagen, Tierimitation zusammen 95
- 1 Mtr. Linoleum-Läufer, Parkett- u. mod. Muster 95
- Läuferstoff-Reste u. -Abschnitte, 2 1/2 od. 3 Mtr. lang jeder Rest 95
- 1 Schlafdecke, verschiedene Farben 95
- 1 Erbstüll-Tischläufer und 2 Deckchen, zus. 95
- 1 prima Fussabstreicher, mit und ohne Inschrift 95
- 1 Rest Scheibengardinen, 2 1/2 oder 3 m, in weiss, crème oder farbig 95
- Brisé-Bisse, englisch Tüll, 2 Stück mit Stüben und Ringen zusammen 95
- 2 Erbstüll-Brisé-Bises mit Volant, zusammen 95
- 1 Kinder-Steppdecke, viele Farben 95
- 1 Coupon, 2 1/2 m Gardinentüll, breite Schleier-Gardinen 95
- 1 Reise-Kissen m. Kapock-Füllung, reizende Muster 95
- 1 Mtr. Cocos-Läufer 95
- 2 oder 3 Mtr. Kongress-Stoff 95
- 1 Wachstuch-Tischdecke, 100/115 95
- 2 Mtr. Filztuchborte oder 1 Mtr. Leinenborte 95
- 1 oder 1 1/2 Pfd. Bettfedern 95

Große Posten Kinder-Schürzen-Hänger 95  
alle Größen, weiß, bunt und schwarz, zum Aussuchen Stück

Während der 95-Pfennig-Tage auf sämtliche Herren- und Damen-Regenschirme 10 Proz. Rabatt.

## Kinder-Strümpfe

- 2 Paar Kinder-Strümpfe, Wolle platt., 1-6 95
- 1 Paar Kinder-Strümpfe, Wolle platt., 7-10 95
- 2 Paar Kinder-Strümpfe, reine Wolle, 1-4 95
- 1 Paar Strümpfe, reine Wolle, 5-10 95

## Trikotagen

- 1 Herren-Normalhemd oder Hose 95
- 1 grosses Umschlagetuch, neue Muster 95
- 1 Kinder-Trikot, Normal oder Futter, alle Grössen 95
- 1 Barchent-Herren- oder Damen-Hemd 95
- 1 Damen-Barchentrock mit Volant, weiss oder farbig 95
- 1 Trikot-Unterjacke mit Aermel 95
- 1 Korsettschoner mit Aermel, Wolle 95
- 1 Knaben-Sweater, glatt oder geringelt 95
- 1 Kinder-Velour-Röckchen, mit Leibchen, alle Grössen 95
- 1 Damen-Barchenthose, weiss oder bunt 95
- 2 Kragenschoner 95
- 1 Knaben- oder Mädchen-Barchenthemd 95
- 1 gestrickte Damenweste 95

## Bücher und Noten

- 5 Romane usw., früher bis M. 9.—, zurückgesetzt zusammen 95
- 1 Davidis' Kochbuch u. 1 Kalender 1912 zus. Märchen- und Erzählungsbücher für Mädchen und Knaben, früher bis M. 3.—, zurückgesetzt jeder Band 95
- Klassiker: Chamisso — Goethe, 3 Bände — Hauff — Heine — Körner — Lenau — Lessing — Schiller, 2 Bände. Jeder Band in Ganzleinen 95
- 7 Notenstücke: Tänze — Lieder — Salonstücke usw., zum Aussuchen zusammen 95
- 5 Noten-Albums, enthaltend ca. 50 Salonstücke: Tänze — Lieder — Märsche usw., zum Aussuchen zusammen 95
- 4 Bände Zolas oder Tolstois Romane und Erzählungen, früher bis M. 8.—, zurückges., zus. 95
- 1 Bürgerl. Gesetzbuch mit Erläuterungen, 557 S. 95

## Papier- u. Schreibwaren

- 1 Postkarten-Album, für 400 bis 500 Karten 95
- 5 Rollen (ca. 500 Blatt) Butterbrotpapier 95
- 450 Geschäfts-Kuverts 95
- 200 weisse Krepp-Servietten 95
- 200 Oktav-Briefbogen, liniert oder kariert 95
- 125 Quart-Briefbogen, liniert oder kariert 95
- 1 Kasette Leinenpapier (50 Bogen u. 50 Kuverts) 95
- 1 Leitz-Briefordner u. 25 Rechnungsformulare 95

## Kurzwaren

- 1 Gros Druckknöpfe, garantiert rostfrei 95
- 1/2 Gros Druckknöpfe und 1/2 Gros Kragenstäbe 95
- 4 Meter Sammetstoss mit Borte oder Schnur 95
- 25 Meter Schutzborte, schwarz oder farbig 95
- 6 Paar Schweissblätter, verschiedene Qualität 95
- 3 Paar Schweissblätter, pa. Batist mit Gummi, Doppelbatist mit Naturgummi, waschbar 95
- 1 Paar Damen-Strumpfhalter, seid. Rüschengummi 95
- 2 Paar Damen-Strumpfhalter, mit Gummiknopf oder 1 Paar für Damen und 3 Paar für Kinder 95
- 1 Paar Damen-Strumpfhalter mit eleg. Seidenbandschleife 95
- 1 Abschnitt Gürtelgummi ohne Schloss Sammetband, gute Qualität, 60 bis 80 cm 95
- 20 Meter Bettgimpe 95
- 1 Gürtelunterlage, 1 Gros Kragenstäbe 95

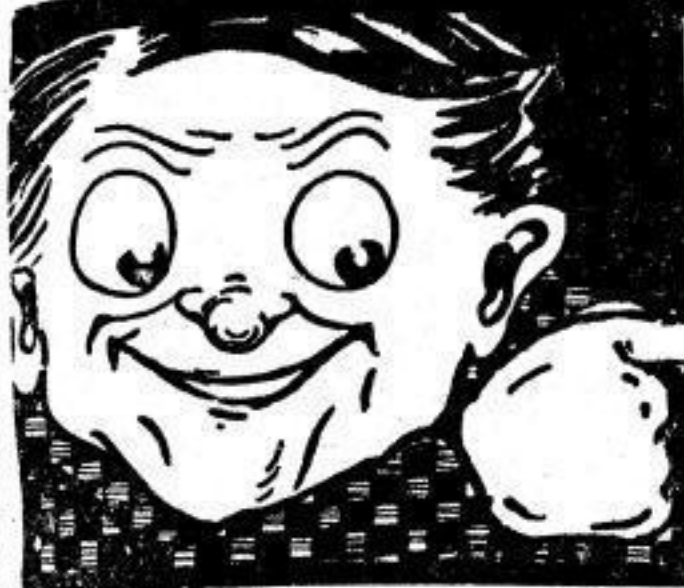
## Besonders preiswert

- Waschborten, bunt, 2 1/2 bis 4 cm breit, für Kinderkleider, Blusen und Schürzen, Coupon 3 1/2, 4 1/2 und 5 Meter zusammen 95
- Waschborten, weiss, schöne Muster, Stück 15, 20 oder 25 Meter 95

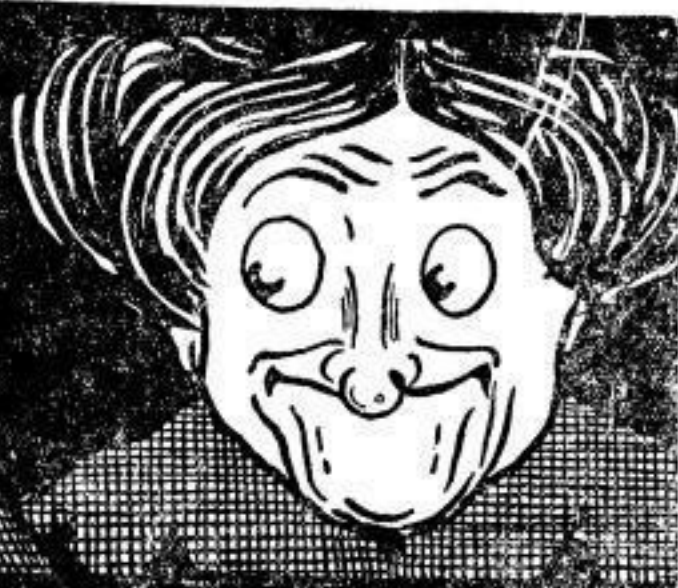
Echte holländische Hyazinthen-Zwiebeln 1 Sortiment 10 Stück 95 Pl.



# Herzfelds berühmte



# 95 TAGE



Beachten Sie bitte unsere mit 95-Pf.-Artikeln dekorierten Schaufenster. — Des grossen Andranges wegen bitten wir, auch die Vormittagsstunden zum Einkauf zu benutzen.

Die hier angeführten Artikel bilden nur einen Teil der vorhandenen riesigen Warenmengen.

## Kleider- u. Baumwollstoffe

Herbst- u. Winterstoffe für Kleider, Röcke, Blusen u. Kinderkleidchen, moderne Stoffe Mtr. 95  
 Woll-Mousseline, beste Elsass. Qualitäten sonstiger Preis bis 1.75, jetzt Mtr. 95  
 Engl. Zephrs, für Oberhemden und Blusen sonstiger Preis bis 1.95, jetzt Mtr. 95  
 Velour-Barchente u. Tennis-Flanelle, moderne Muster Mtr. 95  
 Rock-Velour u. Negligé-Barchente 2 1/2 Mtr. 95  
 Schürzenstoffe, engl. Leinen, imitiert 2 Mtr. 95  
 Körper- u. Pikee-Barchente 2 oder 2 1/2 Mtr. 95  
 Hemdentuche, fein oder starklädig, 2 1/2 oder 3 Mtr. 95  
 Bettuch-Dowlas, schwere Qual., richtige Breite, Mtr. 95

Ein Posten Wäsche-Stickerei in Madapolame u. Cambric, einfache u. doppelte Stoffe, schmal u. breit, Coupon 4,10 oder 4,50 Mtr. enthalt. 95

Ein Posten Frottier-Handtücher, weiß, bunt u. grau, ganz besonders groß, zum Teil mit kleinen Webfehlern, mit und ohne Buchstaben Stück 95

Bettlamaste und Stangenleinen, beste Elsass. Qualitäten, Deckbettbreite Mtr. 95  
 Hemdenbarchente, gute Qual., 2 1/2 oder 3 Mtr. 95  
 Barchent-Betttücher, weiß oder bunt Stück 95

## Seidenstoffe u. Sammete

Blusen-Seidenstoffe, mod. Muster, Streif. u. Karos 95  
 Einfarbige Seidenstoffe, verschiedene Gewebe 95  
 Futter-Seidenstoffe, Serge-Gewebe, alle Farben, für Jacken und Mäntel Mtr. 95  
 Sammet für Kinderkleider und Blusen, alle Farben, gute Qualitäten Mtr. 95

## Damen- u. Kinderwäsche

Damenhemden, Vorder- oder Achselanschluß 95  
 Nachjacken, Barchent oder Sommerstoff 95  
 Beinkleider, Barchent und Sommerstoffe 95  
 Untertaillen, ganz vorzügl. passend, gute Stoffe, reich garniert jedes Stück 95  
 1 Posten Wickeltücher, weiß und bunt, gut waschbar Stück 95  
 1 Posten gestrickte Kinder-Leibchen, alle Größ. Serie I 3 Stück 95, Serie II 4 Stück 95

## Konfektion u. Pelzwaren

Unterröcke aus haltbarem Halbtuch, m. plissiertem Volant 95  
 Unterröcke aus guten Waschstoffen, mit gemust. Volant 95  
 Krawatten aus schwarzem Krimmer 95  
 Krawatten aus weißem oder farbig. Wirbelpusch 95  
 Blusen aus haltbaren Stoffen, mit Falten-Vorderteil 95  
 Kinder-Kolliers aus imitierten Eisbär-Stoffen 95  
 Muffen aus imitierten Eisbär-Stoffen 95  
 Garnituren, Kollier und Muff aus gutem Krimmer 95  
 Knaben-Hosen aus soliden Stoffen, für 3 bis 8 Jahre Paar 95  
 Knaben-Blusen aus haltbarem Cheviot, für 3 bis 8 Jahre Stück 95  
 Kleidchen und Russenkittel aus soliden Stoffen reizend verarbeitet 95

## Spitzen, Spitzenstoffe usw.

Barmer Languetten (Wäschebogen), glatt und mit Hohlsaum Stück 20, 15 Mtr. 95  
 6 Dtzd. Zwirnköpfe und 6 Stück Ia Zwirnbund, weiß zusammen 95  
 12 Dtzd. Ia Leinenknöpfe, Größen sortiert 95  
 4 Abschnitte Strumpf-Gummiband, glatt und Rüschengummi, für 4 Paar Halter 95  
 Tüllspitzen und Einsätze, ca. 4 bis 5 cm breit, Coupon 4 1/2 Mtr. 95  
 Tüllstoffe, weiß und creme, schöne Muster für Blusen und Einsätze Mtr. 95  
 Tüllstoffe, Kunstseide gestickt, weiß, schwarz und in vielen Farben Mtr. 95  
 Valencienn-Spitzen und -Einsätze Coupon 11 Mtr. 95  
 Leinenklöppelspitze und -Einsätze Coupon 4 1/2 cm br. 5 1/2 cm br. 6 1/2 cm br. 10 Mtr. 6 Mtr. 5 Mtr. 95  
 Zwirnspitzen Stück 25, 20 oder 15 Mtr. 95

## Modewaren

1 oder 2 Stück Damen-Jabots oder Bäffchen 95  
 1, 2 oder 3 Stück Damen-Leinen-Kragen 95  
 1 oder 2 Stück Spachtel-Kragen für Damen- und Kinder, in sehr geschmackvollen Dessins 95  
 1 oder 2 Damen-Knoten oder -Schleifen 95  
 1 Sammet-Handtasche, schwarz mit Bügel 95  
 1 Aeroplan-Schleife 95  
 1 Batist-Jabot, einseitig 95

1 Riesen-Posten  
**Damen-Gürtel 95**  
 Sammetgummi, Seidengummi, Brokat oder Goldgummi mit modernen Schössern, jed. Stück

**Putz-Abteilung I. Etage!**  
 1 Serie Damen-Sport-Hüte Stück 95  
 1 Posten Strauss-Phantasies, alle Farben, Stück 95  
 1 Posten Gold- u. Silber-Schnuren m. Quasten 95  
 1 Posten Hutflügel Stück 95  
 1 Posten Phantasie- u. Blumen-Piqués, Stück 95  
 1 Posten Wollwaren, bestehend aus Mützen, Häubchen und Käppchen jedes Stück 95  
 Ca. 1500 Stück Autoschleier, extra lang alle Farben jedes Stück 95

Ein Riesen-Posten  
**Seidenband ca. 11 cm breit 95**  
 alle Moden und Ballfarben, 3 oder 2 Meter, zusammen  
 ca. 3 cm ca. 4 cm ca. 5 1/2 cm ca. 8 cm br.  
 10m 95 6m 95 4m 95 3m 95  
 Ein Posten Garnier-Hutbänder, gemust. u. einfarbig 1 oder 2 Mtr. 95

Kinder-Teller-Mützen 1 oder 2 Stück 95

Mehrere Tausend Coupons Blusenstoffe, Barchente, Rock-Velours, Hemdentuche, Schürzenstoffe, Hemdenbarchente, Handtuchstoffe, Seidenreste für Krawatten etc. jeder Coupon 95

## Taschentücher

Kinder-Taschentücher, Linon oder Batist, mit oder ohne Buchstaben 1 Dtzd. 95  
 Engl. Bat. Taschentücher, weiss u. buntkant., 1/2 Dtzd. 95  
 Linon-Taschentücher f. Herren od. Damen, 1/2 Dtzd. 95  
 Engl. Batist-Taschentücher, mod. Kanten, 3 od. 4 St. 95  
 Rein Lein.-Taschentücher f. Herren u. Dam., 1/4 Dtzd. 95  
 Gestickte Taschentücher, Madeira imit., 3 Stück 95  
 Bunte Männer- oder Frauen-Taschentücher 1/4 oder 1/3 oder 1/2 Dtzd. 95  
 Seidene Taschentücher, Herren u. Damen, Stück 95

## Ein Posten Kinder-Wäsche

Mädchen-Hemden, Barchent und Sommerstoff 95  
 Mädchen-Hosen, Barchent und Sommerstoff 95  
 Knaben-Hemden, diverse Fassons, pa. Stoffe, alle Grössen jedes Stück 95

## Tischtücher u. Bettwäsche

Küchenhandtücher, haltbare Qualitäten, 1/4 Dtzd. 95  
 Weisse Handtücher, Drell u. Gerstenkorn, 1/4 Dtzd. 95  
 Wischtücher, richtig gross, 1/2 od. 1/3 od. 1/4 Dtzd. 95  
 Staubtücher od. Poliertüch. od. Spültüch., 1/2 Dtzd. 95  
 Scheuertücher, extra gross, haltbare Qual., 1/2 Dtzd. 95  
 Tischtücher, Tischdecken, Kaffeedecken, Stück 95  
 Tischservietten, gute Qualität 1/2 od. 1/4 Dtzd. 95  
 Tisch-Läufer, Milieux, Kommod.-Decken, St. 95  
 Kinder-Badetücher, gute Qual., richtig gross 95  
 Kopfkissen-Berzüge mit Stickerei garn. Stück 95

## Damen-Putz

1 Serie Damen-Hut-Formen zum Aussuchen, Stück 95  
 1 Serie Damen-Sport-Hüte zum Aussuchen, Stück 95

## Korsetts

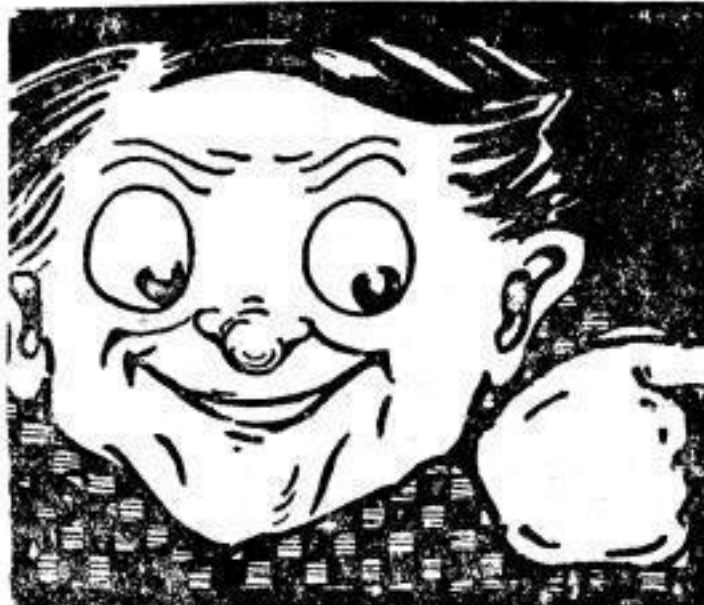
Prima Drell-Korsetts in allen Weiten 95  
 Spiralfeder-Korsetts, tadelloser Sitz 95  
 Pariser Gürtel, gut passend, blau Jacquard 95  
 Hygienische Kinder-Leibchen, grau und weiss jedes Stück 95

## Tapiserie

Ein Posten hygien. Damen-Wattebinden, 2 Dtzd. 95  
**Ein Riesenposten 95**  
 Kissen, Läufer, Decken, Schoner, Handtücher, Besenvorhänge, Wäschekorb- und Nähmaschinen-Decken, Bettwandschoner, Tablett, Waschgarnituren, Stuhlklissen, Bettdeckenhalter, dreiteilige Küchegarnituren usw. usw.



# Herzfelds berühmte



# 95 TAGE



Durch unsere Geschäfts-Autos : befördern wir : gekaufte Waren

**Täglich:** (bis 2 Uhr nachmittags gekaufte Waren) innere Alt- und Neustadt

**Nur Nachmittag:** (bis 2 Uhr gekaufte Waren) nach Plauen, Räcknitz, Löbtau

Altgruna, Loschwitz bis Körnerplatz, Strehlen, Cotta bis Schusterhaus nach Vereinbarung.

Weißer Hirsch, Loschwitz oberer Teil: bis 12 Uhr Dienstag u. Freitag. Mickten, Wilder Mann, Trachau: nur Mittwoch und Sonnabend vormittags

## Schuhwaren

- 1 Paar mit Kamelhaarstoff-Niedertreter mit Bindfadensohle, für Herren und Damen . . . . . 95
- 1 Paar mit Kamelhaarstoff-Hausschuhe mit Filzsohlen, für Damen und Herren . . . . . 95
- 1 Paar Filzstoff-Hausschuhe, mit Filz- und Spaltledersohle . . . . . 95
- 1 Paar Filzstoff-Niedertreter in verschiedenen Farben, mit Filzsohle . . . . . 95
- 1 Paar ff. Damen-Filzstoff-Pantoffel mit Filzsohle . . . . . 95
- 1 Paar Herren- oder Damen-Cordpantoffel . . . . . 95
- 1 Paar Damen-Samt- oder Plüsch-Pantoffel . . . . . 95
- 1 Paar elegante Kinder-Baby-Stiefel . . . . . 95
- 3 Paar drehbare Damen-Gummi-Absätze . . . . . 95
- 12 Paar Filz-Einlegesohlen . . . . . 95

## Galanteriewaren

- 1 Wandspiegel oder 1 Handspiegel . . . . . 95
- 1 Rasier-Garnitur mit Pinsel . . . . . 95
- 1 Familien-Rahmen mit Beschlag . . . . . 95
- 1 Photographie-Album . . . . . 95
- 1 Wandbild mit Goldrahmen . . . . . 95
- 1 Rauch-Service, 4teilig . . . . . 95
- 1 Liqueur-Service mit Tablett . . . . . 95
- 1 Butterdose, dekoriert . . . . . 95
- 1 moderne Vase mit Beschlag . . . . . 95
- 1 Kragen-, Krawatten-, Handschuhs- oder Manschetten-Kasten . . . . . jedes Stück 95
- 1 Figur, Kopf des Bambino . . . . . 95
- 1 Wandplatte, Bambino . . . . . 95

## Bijouterie u. Haarschmuck

- 1 Kammgarnitur, 3- oder 4teilig . . . . . 95
- 1 Kinder-Kollier, 2 Reihen echte Korallen . . . . . 95
- 1 Damen-Uhrkette, schwarz oder Metall . . . . . 95
- Broschen, aparte Neuheiten, 1 oder 2 Stück . . . . . 95
- Hutnadeln, grosse Auswahl, 1 oder 2 Stück . . . . . 95
- Manschetten-Knöpfe, Tula . . . . . 95
- 1 Krawatten-Nadel, echt Silber 800/000 . . . . . 95
- Bolero-Nadeln, echt Silber 800 000 . . . . . 95
- Kollier mit Behang, echt Silber 800,000 . . . . . 95
- Zigaretten-Etuis, Stahl . . . . . 95
- Servietten-Ringe, echt Silber 800,000 . . . . . 95
- Ringe, echt Gold mit Stein . . . . . 95
- 1 Posten Gürtel-Schliessen . . . . . 95
- 1 Posten Haarbänder mit Ringen . . . . . 95

## Herren-Artikel

- 3 Stück Stehkragen, 5, 6 oder 7 cm hoch . . . . . 95
- 2 Stück Steh-Umlegekragen, 5 1/2 oder 6 1/2 cm hoch . . . . . 95
- 3 Paar Manschetten, vierfach . . . . . 95
- 2 Paar Manschetten, Leinen, vierfach . . . . . 95
- 6 Stück schmale Selbstbinder . . . . . 95
- 2 oder 1 Stück breite, offene Binder, hochparate Muster . . . . . 95
- 3 Stück Krawatten, lang oder Schleifen . . . . . 95
- 1 reinseidene Krawatte, lang oder Schleife . . . . . 95
- 1 eleganter Spazierstock, verschiedene Muster . . . . . 95
- 1 Paar Manschettenknöpfe, Silber, 800 gestempelt . . . . . 95
- 2 Stück Serviteurs, mit oder ohne Halsteil . . . . . 95
- 3 Paar Hosenträger, Ia Qualität . . . . . 95
- 1 Paar Knaben-Hosenträger und 1 Knabenmütze . . . . . 95
- 1 seidener Kragenschoner . . . . . 95
- 2 oder 1 Kragenschoner, gestrickt, weiss oder bunt . . . . . 95
- 1 Rodelmütze, weiss oder grau . . . . . 95
- 1 moderne Reisemütze, aparte Dessins . . . . . 95
- 1 buntes Chemisett mit Manschetten . . . . . 95
- 3 Stück weisse Serviteurs . . . . . 95

## 4 Pakete Zündhölzer 95

## Seifen- u. Toiletten-Artikel

- 5 Stück Dr. Bergmanns Lilienmilch-Seife . . . . . 95
- 9 Stück Blumen-Fettseife, sort. Gerüche . . . . . 95
- 3 Riegel Haushaltseife . . . . . 95
- 1 Riegel Sparkernseife u. 1 Paket Waschmehl . . . . . 95
- 1 Riegel Seife, 1 Pfd. Stärke, 1 Pack Lichte, 1 Dose Putzpomade, 1 Heftpflaster . . . . . 95
- 2 Pakete, à 1 Pfd. Lichte . . . . . 95
- 12 Kronleuchter-Kerzen, versch. Farben . . . . . 95
- 6 oder 8 Rollen Klosettpapier . . . . . 95
- 12 Dosen Schuhcreme . . . . . 95
- 1 Putzleder, 1 Fl. Sidol, 1 Handwaschbürste . . . . . 95
- 1 gr. Flasche Eau de Cologne mit Zerstäuber . . . . . 95
- 6 Stück Veilchen-Seife 1 Sachet in eleg. Blechkart. . . . . 95
- 1 grosse Flasche „Bay-Rum“ . . . . . 95
- 1 elegant. Blechkasten Automors-Seife und 1 Paket Zündhölzer . . . . . 95
- 5 Stück echte Lanolin-Seife „Fastring“ . . . . . 95

## Spielwaren

- 1 Werkzeugkasten mit guten Werkzeugen . . . . . 95
- 1 Eisenbahn mit Uhrwerk und Schienen . . . . . 95
- 1 Automobil, extra gross . . . . . 95
- 1 Plüschbär mit Brummstimme . . . . . 95
- 1 schön gekleidete Puppe . . . . . 95
- 1 Karton unzerbrechliche Soldaten . . . . . 95
- 1 Charakter-Puppe, Celluloid oder Porzellan . . . . . 95
- 1 Kinderstuhl, Hartholz . . . . . 95
- 1 Brett- oder Gitterschaukel . . . . . 95
- 1 Karton Puppenmöbel . . . . . 95
- 1 Wagen mit Pferd . . . . . 95
- Gesellschaftsspiele, ca. 100 verschiedene Muster . . . . . 95
- 1 Karton Formmasse . . . . . 95
- 1 Würfel-Kubus . . . . . 95
- 1 Kasperle-Theater . . . . . 95

## Verschiedenes

- 1 komplette Taschenlampe in zwei Grössen . . . . . 95
- 3 Ersatz-Batterien, Normalgrösse . . . . . zusammen 95
- 2 Garantie-Batterien . . . . . 95
- 1 Tisch- oder Wand-Feuerzeug . . . . . 95
- 1 Taschen-Feuerzeug, solide Ausführung . . . . . 95
- 1 Stereoskop mit 12 Bildern . . . . . 95

**Seltener Gelegenheitskauf!**

Gelenk-Täuflinge, 32 und 38 cm . . . . . 95

Doppelseitige, 25 cm-Grammophonplatte, neueste Schläger aus Polnische Wirtschaft, neue Weihnachtsaufnahmen . . . . . Platte 95

1000 Fürstennadeln . . . . . 95

## Lederwaren

- 1 Damen-Handtasche, Sammet . . . . . 95
- 1 Damen-Leder-Handtasche mit Lederfutter . . . . . 95
- 1 Posten Damen- und Herren-Portemonnaies, Stück . . . . . 95
- 1 Markt Tasche mit Stab od. vent. Ecken . . . . . Stück 95
- 1 Rucksack mit Regenklappe u. Ausentasche . . . . . 95
- 1 Frühstückstasche mit 2 Henkeln u. Schloss . . . . . 95
- 1 Verlängerungstasche, schwarz od. grün . . . . . 95
- 1 Posten Brieftaschen . . . . . 95
- 1 Damen-Lackgürtel, 5 cm breit . . . . . 95
- 1 Bücherflappe, doppelt . . . . . 95
- 1 Taschen-Toilette . . . . . 95
- 1 Frühstückstasche mit Blecheinsatz . . . . . 95
- 1 Sporttressor mit Goldszug . . . . . 95
- 1 Hutkarton mit Lederriemen . . . . . 95
- 1 Nähkasten, gefüllt . . . . . 95



# HERZFELD

Dresden - Altmarkt



automatische Wählern...  
 Zentrale...  
 Wahlen...  
 K...  
 ...















